HALLO NACHBAR
MACH MIT!

49. Jahrgang
Ausgabe 1/2025

NACHRICHTEN FÜR REICHSWALDER BÜRGER

HEIMATVEREIN REICHSWALDE e.V.

Impressum:

Herausgeber:	Heimatverein Reichswalde e.V. Knollenberg 11 47533 Kleve-Reichswalde
Bankverbindung:	Sparkasse Rhein Maas IBAN: DE76 3245 0000 0005 0224 21 BIC: WELADED1KLE
Redaktion/Ansprechpartner:	
Hannelore Erkens	Tel. 02821-974912 info@heimatverein-reichswalde.de
Andrea Janssen	Tel. 02821-581183
Druck:	Druckerei Heiming, Jenaer Str. 1, 47533 Kleve

Heimatverein Reichswalde e.V.

Vorstand

 Hannelore Erkens Vorsitzende Tel. 02821 974912	 Thomas Mulder 2. Vorsitzender Tel. 02821 47350
 Andrea Janssen Geschäftsführerin Tel. 02821 581183	 Veronika te Voort Kassenführerin Tel. 02821 8069842

Erweiterter Vorstand

 Ludger Glandorf	 Svenja Grundmann	 Tobias Grundmann

Liebe Leserinnen und Leser,

vor ein paar Tagen kam ich durch Zufall mit einer Frau ins Gespräch, die ich zuvor nicht kannte, die mir aber auf Anhieb sympathisch war. Wir redeten ein wenig über Gott und die Welt und kamen auch auf unser Dorf zu sprechen. „Reichswalde“, sagte sie, „das ist doch da, wo immer alle wohnen wollen.“ Ich fragte mich: Will man hier wirklich wohnen? In diesem kleinen Provinznest? Ohne Geschäfte? Ohne Restaurant? Ohne Kulturbühne? Ohne Glockengeläut?

Ich denke noch eine ganze Weile darüber nach und komme wie meine Gesprächspartnerin zu dem Schluss**: Ja! Hier will man wohnen!** Denn es ist einfach schön hier in unserem kleinen, 75-jährigen, etwa 2400 Seelen starken Siedlerdorf. **Reichswalde ist Heimat.**

Und die Welt ist hier so schön, weil IHR alle mit drauf seid:

- IHR, die ihr in Kita, Schule, Bücherei und Zwergenhaus voller Herzblut und geduldig eure Arbeit mit den Kindern verrichtet und ihnen auf diese Weise den Boden für eine gute und zum jeweiligen Kind passende Entwicklung bereitet.
- IHR, die ihr Wald und Tiere hegt und pflegt, um uns ein Umfeld zu schaffen, wo man lernen und auftanken kann.
- IHR, die ihr Verantwortung tragt und manchmal auch unliebsame Entscheidungen treffen müsst.
- IHR, die ihr mit sehr viel ehrenamtlichem Engagement und guten Ideen versucht, Traditionen zu wahren.
- IHR, die ihr versucht, trotz aller schwer nachvollziehbaren Vorgaben aus dem Generalvikariat in Münster, eine Pastoral und einen Raum zu gestalten, in dem Glaube wachsen kann.
- IHR, die ihr so kreativ seid und euch tolle Ausflüge ausdenkt. Auch für diejenigen, die den Euro vielleicht ein zweites Mal umdrehen müssen, bevor er ausgegeben wird.
- IHR, die ihr in den Vereinen tagtäglich vorlebt, dass Teamgeist eine sehr wertvolle Tugend ist und am Ende oft Berge versetzen kann.

Natürlich gilt es, sich auf die Neuerungen einzulassen, die diese moderne Welt für uns bereithält und die sicher auch neue Chancen eröffnen. Nie jedoch sollten wir vergessen, wem wir es zu verdanken haben, dass es dieses Dorf gibt und wer es ursprünglich aufgebaut hat.

In diesem Jahr 2025 feiern die Siedlerdörfer Nierswalde, Rodenwalde und Reichswalde das 75-jährige Bestehen. Kommt und nehmt gerne an den vielfältigen Veranstaltungen teil, die in den nächsten Wochen und Monaten von unseren Vereinen und Institutionen auf die Beine gestellt werden.
Alle Veranstaltungen findet man auf unserer Homepage www.heimatverein-reichswalde.de oder im Kalender, der an alle Haushalte verteilt wurde.

Wir eröffnen das Jubiläumsjahr offiziell am Dienstag, 27.Mai 2025 um 17.00 Uhr mit einem bunten Programm. Wir sind zu Gast bei den Köhlern – Auf dem Kamp 25.
Alle Interessierten sind sehr herzlich willkommen!

Zum Abschluss:
Wir alle haben die Chance, Reichswalde weiter schön und lebenswert mitzugestalten. Bringt euch gerne mit guten Ideen ein. - So oft es geht an einem friedlichen Miteinander bauen. Leben und leben lassen, den anderen als Bereicherung zu sehen, gerade wenn er vielleicht anders ist als wir selbst. Vielleicht kommt es darauf an. Denn die Welt schön, weil genau du mit drauf bist!

Wir wünschen allen ein tolles Jubiläumsjahr 2025, das voll sein möge mit Glück und Gesundheit und vielen guten nachbarschaftlichen Begegnungen.

Für den Heimatverein Reichswalde e.V. - Andrea Janssen

Heimatverein Reichswalde e.V.

Ich möchte Mitglied im Heimatverein werden

Name . . . . Vorname. . . . . Geb.-Datum: . . . .

Partner. . . . . Vorname. . . . . Geb.-Datum: . . . .

PLZ:. . . . . Ort . . . . Straße. . . . .

E-Mail: . . . . Tel.: . . . .

Handy-Nr: . . . .

IBAN: . . . . Kreditinstitut: . . . .

Kontoinhaber: . . . .

Bitte tragen Sie Ihren Mitgliedsjahresbeitrag . . . . € ein.

(Mindestjahresbeitrag 12,00 € oder höher nach Ihrer Wahl)

Ehe- und Lebenspartner der Vereinsmitglieder sind beitragsfreie Mitglieder.

Mit der Unterschrift zum Vereinsbeitritt erkläre ich mich mit den folgenden Punkten einverstanden:
Ich ermächtige den Heimatverein Reichswalde e.V. – bis zur Beendigung meiner Mitgliedschaft – den Mitgliedsbeitrag wiederkehrend von meinem Konto mittels Lastschrift einzuziehen. Der Mitgliedsbeitrag wir am 01.07. jeden Jahres fällig, der anteilige Mitgliedsbeitrag des Eintrittjahres am 15. des auf den Eintritt folgenden Monats.

Ich habe die beiliegende Datenschutzerklärung gelesen, verstanden und akzeptiert.

Reichswalde, ...

Unterschrift des Mitglieds (der/des gesetzl. Vertreters)

Heimatverein Reichswalde e.V.
Vorsitzende: Hannelore Erkens, Knollenberg 11,47533 Kleve-Reichswalde, Tel. 02821/974912
Bankverbindung: Sparkasse Rhein Maas, IBAN: DE76 3245 0000 0005 0224 21 BIC. WELADED1KLE
Internet: www.heimatverein-reichswalde.de e-mail: info@heimatverein-reichswalde.de

Datenschutzerklärung (Stand 09.04.2021)

1. Mit der Anmeldung nimmt der Heimatverein Reichswalde e.V. (Heimatverein) Name, Vorname, Geburtsdatum, Wohnadresse und Kontaktdaten (Telefon, Fax, Mobiltelefon…) des neuen Mitglieds auf. Erst nach Eingang des Anmeldebogens wird das Mitglied in unserer Mitgliederdatenbank erfasst.

2. Die personenbezogenen Daten werden zur Mitgliederbetreuung verarbeitet. Hierzu gehört auch die Einladungen zu Veranstaltungen und weitere Mitgliederinformationen. Grundlage für die Verarbeitung ist Art. 6 Abs. 1 lit. b) der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO).

3. Die Bankdaten werden mit gesonderter SEPA-Erklärung erfasst und in der Vereinssoftware gespeichert. Die personenbezogenen Daten werden dabei durch geeignete technische und organisatorische Maßnahmen vor der Kenntnisnahme Dritter geschützt.

4. Sonstige Informationen zu den Mitgliedern und Informationen über Nichtmitglieder werden von dem Verein grundsätzlich nur verarbeitet oder genutzt, wenn sie zur Förderung des Vereinszweckes nützlich sind und keine Anhaltspunkte bestehen, dass die betroffene Person ein schutzwürdiges Interesse hat, das der Verarbeitung oder Nutzung entgegensteht.

5. Nur Vorstandsmitglieder sowie Mitglieder, die im Verein eine besondere Funktion ausüben, welche die Kenntnis bestimmter Mitgliederdaten erfordert, erhalten eine Mitgliederliste mit den benötigten Mitgliederdaten ausgehändigt.

6. Der Heimatverein macht besondere Ereignisse des Vereinslebens, insbesondere die Durchführung von Veranstaltungen und Berichte über besondere Ereignisse auf den vereinseigenen Internetseiten, per E-Mail-Newsletter, per Messenger (z.B. WhatsApp) sowie über soziale Medien (z.B. Facebook) bekannt. Dabei können personenbezogene Mitgliederdaten veröffentlicht werden. Voraussetzung hierfür ist die Einwilligung des jeweiligen Mitglieds zur Ansprache über die jeweiligen Medien.

7. Der Heimatverein übermittelt Mitgliedsdaten an Dritte, sofern diese Daten zur Teilnahme des Mitglieds an bestimmten Projekten (z.B. Arbeitskreise, gemeinnützige Aktionen etc.) notwendig sind.

8. Der Heimatverein informiert die Presse über besondere Ereignisse. Solche Informationen werden überdies auf den Internet- und Social Media-Seiten des Vereins veröffentlicht. Das einzelne Mitglied kann jederzeit gegenüber dem Vorstand Einwände gegen eine solche Veröffentlichung seiner personenbezogenen Daten erheben bzw. seine erteilte Einwilligung in die Veröffentlichung im Internet widerrufen. Im Falle eines Einwandes bzw. Widerrufs unterbleiben weitere Veröffentlichungen zu seiner Person.

9. Bei Austritt werden die unter 1. genannten Daten des Mitglieds bis auf den Namen aus dem Mitgliederverzeichnis gelöscht. Der Name bleibt zu Zwecken der Vereinschronik und Dokumentation auf unbestimmte Zeit bzw. bis auf Widerruf des betroffenen Mitglieds gespeichert. Personenbezogene Daten des austretenden Mitglieds, die die Kassenverwaltung betreffen, werden gemäß der steuergesetzlichen Bestimmungen bis zu zehn Jahre ab der schriftlichen Bestätigung des Austritts durch den amtierenden Kassierer aufbewahrt.

10. Nach der DSGVO stehen den Mitgliedern folgende Rechte zu:
    Werden personenbezogenen Daten verarbeitet, so besteht das Recht, Auskunft über die zur Person gespeicherten Daten zu erhalten (Art. 15 DSGVO). Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, besteht ein Recht auf Berichtigung zu (Art. 16 DSGVO). Gegenüber dem Heimatverein Reichswalde e.V. kann durch Versendung einer E-Mail an info@heimatverein-reichswalde.de oder schriftlich die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangt, sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegt werden (Art. 17, 18 und 21 DSGVO). Dann ist die Betreuung als Mitglied leider nicht mehr möglich.

11. Bei datenschutzrechtlichen Beschwerden können Sie sich an die zuständige Aufsichtsbehörde wenden:

    Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen
    Postfach 20 04 44
    40102 Düsseldorf
    Tel.: 0211/38424-0
    Fax: 0211/38424-10
    E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de

Inhaltsverzeichnis:

Heimatverein	Vorstand, Inhaltsverzeichnis, Vorwort, Jubiläumsjahr, Historie, Gedenkvortrag, Tag der offenen Betriebe, Rodenwalde
Kirchenchor	Projektchor
Heimatverein	Kreisverband, Volkstrauertag, Schlacht im Reichswald, Tannenbaumaktion, Reichswalder Advent, Bücherschrank
St. Martinskreis	Martinszug
Kita Kleeblatt	Jubiläum, Kinderbücherschrank
Kinderhaus Montessori	Besuch der Polizei
Heimatverein	Veranstaltungskalender
Pfarrgemeinde	Umbau Pfarrheim
Kirchenchor	Cäcilienfest, Fahrt nach Kevelaer, Termine
Schützenverein	Seniorentag
Heimatverein	Runder Tisch
Waldjugend	Müllsammelaktion, Tag der Offenen Betriebe, Tag des Baumes
Wildgehege	Trödelmarkt
SSV Reichswalde	Jugendmannschaft, Jahres-hauptversammlung, Sportplätze
Feuerwehr	Brandschutzerziehung, Rauchmelder, Brand in der Grundschule, Atemschutzgeräte, Feueralarmübung, vermisste Personen,
Spielmannszug	Karneval, Workshop, AG Musik
Schule	Bauarbeiten am neuen Schulgebäude
Landfrauen	
Tennis	Neuer Vorsitzender, Damen-mannschaft, Clubmeisterschaften, Prummetaart-Turnier
KAB	Auflösung des Vereins
Heimatverein	Kontaktdaten

Für den Inhalt der Berichte sind die jeweiligen Vereine verantwortlich.

75 Jahre
Reichswaldsiedlungen (1950-2025)

Im Jubiläumsjahr 2025 feiern wir mit Stolz das 75-jährige Bestehen der Siedlungsdörfer Nierswalde, Reichswalde und Rodenwalde.

Historischer Rückblick
Nachdem mit Erlass der Landesregierung NRW vom 7. Juni 1948 im Reichswald 1.000 Hektar Siedlungsfläche bereitgestellt wurde, entstanden unter Federführung des damaligen Landwirtschaftsministers und späteren Bundespräsidenten Dr. Heinrich Lübke und des Rheinischen Heims unsere schönen Siedlerdörfer.
Der Reichswald nahe der niederländischen Grenze, der durch den zweiten Weltkrieg, durch Brände und Raubbau bereits arg geschädigt war, wurde seinerzeit gerodet und bot etwa 2.000 Menschen die Möglichkeit, hier eine neue Heimat zu finden.
Etwa zwei Drittel der neuen Siedlungen wurde Menschen zuteil, die in den besetzten Gebieten im Osten Deutschlands wie Schlesien, Ostpreußen, Pommern u.a. ihr Zuhause verlassen und vor den Besatzungsmächten fliehen mussten. Ein Drittel der bereitgestellten Siedlungsfläche kam Einheimischen zugute. Sie alle erhielten auf diese Weise eine Chance zum Neubeginn und arbeiteten fortan am Aufbau der neuen Dörfer. Es entstanden sowohl private Wohnhäuser und Kleingewerbebetriebe als auch Gärtnereien und Bauernhöfe. Gemeinsam verfolgten sie zunächst das Ziel, die Bevölkerung mit dem Lebensnotwendigsten zu versorgen. Kirchen wurden gebaut, in denen die Menschen ihre Dankbarkeit, Sorgen und Hoffnungen im Gebet vor Gott bringen konnten. Wenn etwas fehlte, half man sich gegenseitig. Gemeinsam war man stark……bis heute.

Jubiläumskalender 2025

Die Heimatvereine Reichswalde und Nierswalde haben anlässlich des 75-jährigen Bestehens der Reichswald-dörfer einen eigenen Jubiläumskalender 2025 herausgegeben, der allen Mitgliedern der beiden Vereine zum Jahreswechsel 2024/25 als Geschenk überreicht wurde. Zu finden sind in diesem Kalender viele Bilder, die Eindrücke der letzten 75 Jahre aus Nierswalde, Reichswalde und Rodenwalde vermitteln. Bildern von gestern – Bilder von heute.
Die für 2025 bereits feststehenden Veranstaltungstermine der einzelnen Dörfer sind bereits in diesem Kalender eingetragen. Es besteht zudem genügend Raum, auch private Termine im Kalender noch nachzutragen.

Der schöne Kalender ist gegen eine kleine Spende (3,50 €) bei Gerd Engler, Tel. 02823-2265 oder heimatverein@nierswalde.de oder Hannelore Erkens, Tel. 02821-974912 oder info@heimatverein-reichswalde.de erhältlich.

Veranstaltungen im Jubiläumsjahr
Natürlich sind im Jubiläumsjahr in den einzelnen Dörfern viele besondere Veranstaltungen geplant.
Diese können Sie auf der Homepage unter Aktuelles und/oder im Kalender einsehen.
Wir würden uns freuen, wenn Sie die Zeit finden, die ein oder andere Veranstaltung zu besuchen.
Sie sind mit Ihrer Familie und Ihren Freundinnen und Freunden zu allen Veranstaltungen sehr herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf viele schöne Begegnungen mit Ihnen/euch in unserem Jubiläumsjahr 2025!

Yoga Vidya Center Kleve

Rehasport in Kleve mit Yoga-Elementen – mit Herz und Erfolg

Seit Januar 2025 läuft unser neues
Rehasport-Programm –
und das Feedback ist großartig!

Mobilität, Kraft und innere Balance:
Immer mehr Teilnehmer*innen spüren echte Fortschritte in ihrer Gesundheit und Lebensqualität.

Jetzt Platz sichern und mitmachen!

Mit ärztlicher Verordnung ist deine Teilnahme **kostenfrei** – wir rechnen direkt mit deiner Krankenkasse ab.

Kurszeiten Rehasport:
donnerstags: 09:00–09:45 Uhr
10:30–11:15 Uhr
16:45–17:30 Uhr
(weitere Termine in Planung)

Infos & Anmeldung:

Sabine Bludau - Yoga Vidya Center Kleve
Dr. Engels-Straße 15,
47551 Bedburg-Hau

Tel.: 02821 9773727

E-Mail: kleve(@yoga-vidya.de

Mehr unter:

https://www.yoga-vidya.de/center/kleve

Besonderes Extra:
Im Anschluss an jede Reha-Einheit kannst du freiwillig an einer **30-minütigen Yoga-Einheit** teilnehmen.

Sanfte Dehnungen, Atemübungen und Tiefenentspannung helfen dir, Stress abzubauen und deine Regeneration ganzheitlich zu unterstützen.

Auch weiterhin im Angebot:
Unsere bewährten **Yoga-Präventionskurse** –
zertifiziert & krankenkassengefördert:
• **AOK-Mitglieder:**
Ohne Vorleistung mit 100 € Gutschein starten
• **Alle anderen:**
Viele Kassen übernehmen bis zu zwei Kurse pro Jahr

Wir freuen uns auf dich –
für deine Gesundheit mit Herz und Kompetenz!

Dein Yoga-Center Team Kleve

75 Jahre Reichswaldsiedlungen

Vortrag über die Entstehung der Siedlerdörfer Reichswalde, Nierswalde und Rodenwalde mit anschließendem Empfang

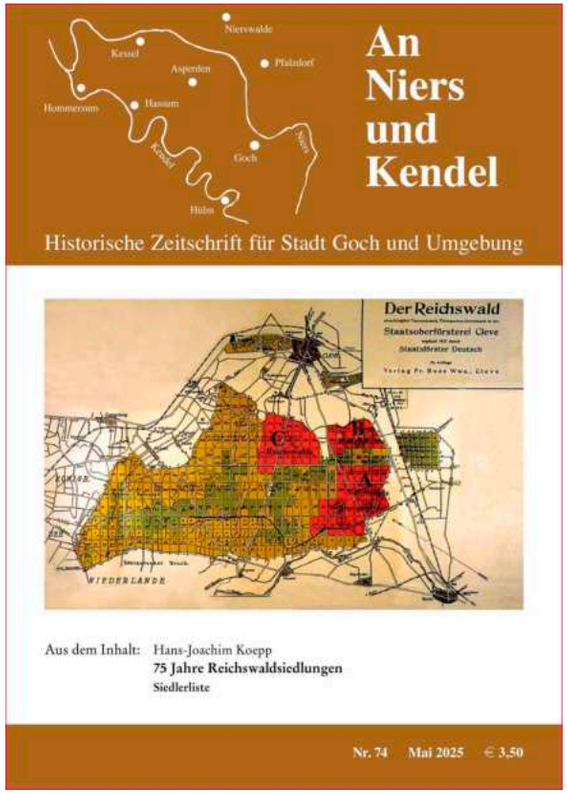
Dienstag, 29. April 2025
18.00 Uhr
Evangelische Kirche Nierswalde

Nach der Veranstaltung im Februar 2025 zur Schlacht im Reichswald wird der historische Rückblick auf die Entstehung der Reichswaldsiedlungen mit diesem interessanten Vortrag fortgesetzt.

Als fachkundiger Referent konnte der Autor und frühere Leiter des Gocher Stadtarchivs Hans-Joachim Koepp gewonnen werden.

Im Anschluss an die Veranstaltung besteht bei einer kleinen Erfrischung wieder die Möglichkeit zum Gedankenaustausch.

Bei unserer Veranstaltung wird auch die neueste Ausgabe der Zeitschrift „An Niers und Kendel“, die anlässlich des 75-jährigen Jubiläums unserer Dörfer erscheint, vorgestellt. Das Heft kann vor Ort zum Preis von 3,50 € erworben werden.



Die Heimatvereine Nierswalde und Reichswalde freuen sich auf Ihren/euren Besuch!

Anmeldung:

Zur besseren Planung ist Ihre unverbindliche Anmeldung unter Tel. 02823-2265 (Gerd Engler) oder Tel. 02821-974912 (Hannelore Erkens)) sehr willkommen.

Heimatverein Nierswalde e.V.
Triftstr. 321
47574 Goch-Nierswalde
Email: mail@nierswalde.de

Heimatverein Reichswalde e.V.
Knollenberg 11
47533 Kleve
Email: info@heimatverein-reichswalde.de

Ihre Zukunft...
VOBA Immobilien-Center
...unsere Herausforderung!

Finden Sie Ihre Traumimmobilie

beim VOBA Immobilien-Center

Bestandsimmobilien

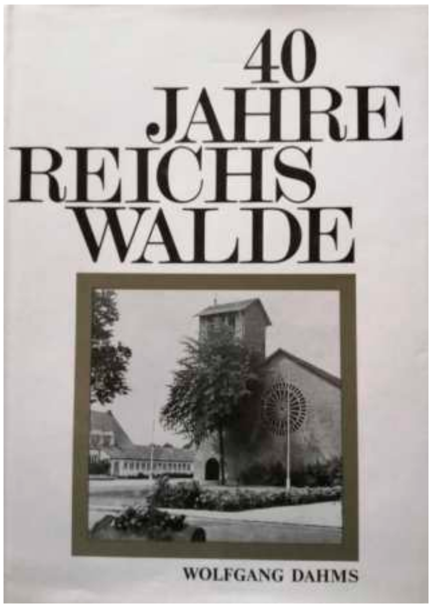
Ständig neue Bestandsimmobilien in der Vermarktung – bei uns werden Sie mit Sicherheit das passende Objekt finden.

Neubauprojekte

In Reichswalde und Nierswalde finden Sie genau das Richtige für sich – von einer Eigentumswohnung bis hin zu einem individuell gestaltbaren Haus.

Wir beraten Sie gerne:

02821-808-4000 info@voba-immobiliencenter.de Minoritenstr. 2, 47533 Kleve



Teil 9

40 Jahre Reichswalde

(1950 – 1990)

Herausgeber Heimatverein Reichswalde e.V.

Mit freundlicher Genehmigung des Autors, entnommen aus dem Buch „40 Jahre Reichswalde“

Die Herausgabe dieses Buches wird durch die großzügige Spende seitens der SPARKASSE KLEVE ermöglicht.

Zur Erinnerung an die Aufbauarbeiten der Siedlungsgründer.
Als Dank an die Menschen, die das Leben der Reichswaldgemeinde in den vergangenen Jahrzehnten geprägt haben und allen Reichswalder Bürger anläßlich des 40. Gründungstages ihrer Siedlung gewidmet

- - - -- -

<u>**Fortsetzung aus „Hallo Nachbar“ 1 und 2/2024**</u>

„Siedler werden – Herr im eigenen Hause“ meldet die Presse im Frühjahr des Jahres 1956 von der Reichswaldsiedlung. Was war geschehen? An alle Reichswalder Siedler erging für den April die Einladung, sich im „Lindenkrug“ einzufinden, um als Eigentümer ihrer Häuser ins Grundbuch eingetragen zu werden. Nach einer Vorbereitungszeit von einem Jahr konnte – unter notarieller Aufsicht von *Dr. Kleine* (Leiter des staatlichen Kulturamtes) – der formelle Besitzübergang an die Siedler erfolgen. Das „Rheinische Heim“ blieb mit dem symbolischen Betrag von 1 DM am Grundbesitz beteiligt. Das hielt der Siedlungsgesellschaft die Möglichkeit offen, bei einer etwaigen Veräußerung eigene Interessen zu wahren.[34]

Der endgültige Besitzübergang aller *Gebäude, Land- und Waldflächen,* wie auch der *Straßen und Wege,* auf die Gemeinde Reichswalde, von der diese Flächen ja bereits vor einigen Jahren genutzt wurden, erfolgte am 21. Juni 1956.

Nach einer Amtszeit von 4 Jahren (1952-1956) endete das politische Mandat der 1. Gemeindevertretung Reichswaldes. Die *Kommunalwahlen*, die am 28.10.1956 stattfanden, brachten keine Änderung der Mehrheitsverhältnisse: Die CDU erhielt 6 und die SPD 3 Sitze. Die Kontinuität der gemeindepolitischen Arbeit wurde dadurch sichergestellt, dass *Gisbert Thissen* sein Amt als Bürgermeister behielt und 6 der gewählten Vertreter auch schon

Mitglieder des 1. Gemeinderates gewesen waren. Zur ersten Sitzung fand sich das neue Gemeindeparlament am 08. November 1956 im „Lindenkrug“ ein. [35]

Bis auf den heutigen Tag ist der „Gesprächskreis Runder Tisch“ ein fester Bestandteil des Gemeindelebens in Reichswalde. Zu der 1. Gesprächsrunde trafen sie 03. März 1957 die Vertreter der örtlichen Vereine, Verbände, der Lehrerschaft, der Geistlichkeit, der Polizei, die Mitglieder des Gemeinderates und interessierte Bürger. Hier bot sich die Möglichkeit, auftretende Probleme anzusprechen und gemeinsam nach möglichen Lösungswegen zu suchen. Der Grundgedanke dieser Gespräche ist heute aktueller denn je: Eine erfolgreiche Gemeindepolitik ist nur dann möglich, wenn die Sorgen und Nöte der Bevölkerung den Verantwortlichen bekannt sind. Der in unserer Zeit so vielbeschworene „Kontakt zur Basis“ blieb erhalten. [36]

10 Jahre Reichswaldsiedlungen – September 1960

Am Samstag, dem *03. September des Jahres 1960*, feierte die Reichswaldsiedlung den 10. Jahrestag ihrer Gründung. Der Jubiläumstag begann um 9:30 Uhr mit einem evangelischen Gottesdienst in NIerswalde und einem katholischen Gottesdienst in Reichswalde. Um 11:00 Uhr traten die Gemeindevertretungen beider Orte zu einer außerordentlichen Ratssitzung im „Lindenkrug“ zusammen. Im Rahmen dieser Veranstaltung, die vom Reichswalder Kirchenchor mitgestaltet wurde, hielten Gemeindepolitiker und die Ehrengäste, an ihrer Spitze der Minister für Ernährung, Landwirtschaft und Forst des Landes NRW, *Niermann*, Rückblick auf die geleistete Aufbauarbeit im Reichswald. Bei der anschließenden Besichtigungsfahrt durch die Reichswaldsiedlungen konnten sich die Gäste vor Ort ein Bild von dem vorbildlichen Siedlungsprojekt machen. Auf dem Dorfplatz zu Nierswalde fanden sich am Nachmittag die Bewohner der Siedlung und die zahlreichen Gäste zum Festakt ein. In den Ansprachen kam immer wieder der Dank der Siedler, aber auch die Anerkennung für die großartige Aufbauarbeit, die im Reichswald geleistet wurde, zum Ausdruck. Minister Niermann erinnerte in seiner Rede an seinen Amtsvorgänger *Heinrich Lübke* (inzwischen zum Bundespräsidenten gewählt), der mit besonderer Liebe den Aufbau der beiden Gemeinden gefördert habe. Aus Anlass des 10-jährigen Geburtstages hatten die Siedler einen prächtigen Umzug zusammengestellt: *„Ein Wagen zeigte, mit Farnkrautbüscheln, alten Öfen und rostigem Gerät beladen, den Zustand, den die Siedler im Reichswald vorfanden … Eine Gruppe stellte auf einem Wagen das Leben und die Arbeit der Siedler dar. Die Reichswalder beteiligten sich mit den Schützen und der Feuerwehr am Festzug. Auf dem Festplatz zeigte die Jugendgruppe Volkstänze*.[37]

Am folgenden Sonntag fanden die Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen der Reichswaldsiedlung mit dem Dorffest in Nierswalde ihren Abschluss.

Die Gemeinde Reichswalde erhält ein Wappen

Mit der Verleihung der kommunalen Selbständigkeit erhielt die Gemeinde Reichswalde das Recht, als Zeichen der hoheitlichen Funktion ein eigenes Wappen und Siegel zu führen. Aus diesem Grunde beauftragten die Gemeindeväter den Düsseldorfer Heraldiker (Wappenkundler) *Walter Bergmann*, geeignete Vorschläge für ein Gemeindewappen auszuarbeiten. Dieser legte dem Gemeinderat seinen Entwurf vor, der die alte deutsche Reichskrone – umgeben von sieben Eichenblättern – auf grünem Feld zeigt. Die Krone verweist auf die Geschichte des Siedlungsgebietes, das zum „Reich von Nimwegen", der ehemaligen Kaiserpfalz, gehörte: *„Die alte deutsche Reichskrone … ist anerkanntes und selbstverständliches Symbol der Herrschaft, Hoheit und Einheit. Der Reichswald – das gesamte Gemeindegebiet von Reichswalde – wird durch dieses Reichszeichen in besonderer Weise im Wappenbild dargestellt*." [18] Der Entwurf fand die einmütige Zustimmung des Gemeinderates, die am 17.07.1962 in den Beschluss über die „Einführung von Wappen, Siegel und Flagge" für Reichswalde führte.

Die kommunale Neugliederung – 1. Juli 1969

Bereits am 22. November des Jahres 1966 hatte eine Sachverständigenkommission der Landesregierung von Nordrhein-Westfalen ein erstes Gutachten über die *Neugliederung der Gemeinden in ländlichen Zonen* vorgelegt. Ziel der Überlegungen war, eine effektivere und rationellere Kommunalverwaltung zu erreiche. Anfang März 1967 setzte die SPD-Regierung unter Ministerpräsident *Heinz Kühn* eine weitere Kommission ein. Ihre Gutachten über die *„Neugliederung in den Ballungsräumen und in den Landkreisen"* konnten die Kommissionen im April 1968 fertigstellen. Konkret bedeutete das:

Gemeinden in ländlichen Zonen sollten fortan mindestens 8.000 Einwohner mit den entsprechenden Gemeinschaftseinrichtungen (wie: Volksschule, Kindergarten, Freibad und Altenheim) haben. Da es im Lande NRW jedoch viele Gemeinden unter der geforderten Größe gab, verringerte sich die Zahl der Kommunen durch die Reform von ehemals 2.362 auf 396. Die 290 „Ämter", die im ländlichen Bereich mehrere kleinere Gemeinden verwalteten (z.B. das Amt Till), wurden alle aufgelöst. [39] Im Zuge der kommunalen Neugliederung vergrößerte die Stadt Kleve ihr Gebiet auf 97,66 km^2 und die Zahl der Einwohner auf rund 46.000. Die kommunale Neugliederung zog eine große Zahl von *Verfassungsbeschwerden und Prozessen* nach sich, die – wie bei der Gemeinde Kellen – fast alle erfolglos blieben. [40] Auch die Gemeinde Reichswalde war direkt von der Kommunalreform betroffen. Als die Pläne zur Neuordnung bekannt wurden, kam es im Verlaufe des Jahres 1967 zu Auseinandersetzungen über die Frage, wohin die Gemeinde Reichswalde in der Zukunft gehören würde:

Der Kreis Kleve unterbreitete den Vorschlag, Reichswalde und Materborn zu einer Gemeinde zu verschmelzen. Diesem Plan versagte der Gemeinderat jedoch seine Zustimmung und lehnte den Vorschlag mit 5 Stimmen (bei 2 Enthaltungen) ab.

Gleichzeitig beschlossen die Gemeindevertreter einstimmig den Gebietsänderungsantrag zur Schaffung der Großgemeinde Bedburg-Hau, was den Zusammenschluss Reichswaldes mit den zum Amt Till gehörenden Gemeinden bedeutet hätte. Der Streit in dieser Frage spitzte sich durch den mehrheitlichen Materborner Ratsbeschluss zu, dem Vorschlag des Kreises zu folgen und Reichswalde der Gemeinde Materborn anzugliedern.

In Erinnerung an die Gründungszeit der Reichswaldsiedlung wurde u.a. argumentiert: *„Reichswalde passt und gehört zu Materborn. 450 ha Land wurden im Jahre 1952 verschenkt, jetzt haben wir ein Recht auf Reichswalde. Es handelt sich also um keine Neuerung, sondern eher um eine Wiedervereinigung.*[41] Eine endgültige Entscheidung in dieser Frage konnte durch einen Vorschlag des Innenministers des Landes NRW im Jahre 1968 eingeleitet werden: Der Reichswalder Gemeinderat stimmte in seiner Sitzung vom 24. April 1968 dem Vorschlag des Ministers zu, der einen Zusammenschluss der Kommune mit der Stadt Kleve vorsah. Zur Bedingung wurde allerdings gemacht, dass auch Materborn der Stadt angegliedert würde, da für diesen Fall zwischen den beiden Gemeinden bereits eine Vereinbarung über den wechselseitigen Schulbesuch vorbereitet worden war, die am 24. Juni 1968 auch formell abgeschlossen wurde:
Die Reichswalder Kinder sollten die Hauptschule in Materborn besuchen, gleichzeitig die Kinder der 1.-4. Klasse aus den Materborner Randgebieten den kürzeren Weg nach Reichswalde nehmen, um damit den Bestand der Grundschule dort auf Dauer zu sichern. [42]

Am 30. Juni 1968 kam der Gemeinderat Reichswalds zu seiner letzten Sitzung zusammen. Noch einmal ließ man die 17 Jahre der kommunalen Selbständigkeit Revue passieren: Die Entwicklung Reichswaldes aus dem buchstäblichen Nichts zu einer der schönsten Gemeinden des Landes. Nach den Schwierigkeiten der Anfangsjahre zeigte auch die finanzielle Situation der Kommune einen deutlichen Aufwärtstrend (das Jahr 1968 schloss mit einem Überschuss von 24.000 DM ab) und für das Rechnungsjahr 1969 konnten insgesamt 80.000 DM an Rücklagen bereitgestellt werden. Diese Gelder brachte Reichswalde bei der Kommunalreform 1969 gleichsam als „Mitgift“ in die „Ehe“ mit der Stadt Kleve ein, was die Presse zu dem Kommentar veranlasste: *„Reichswalde kommt als reiche Braut!“* Neben der Würdigung der geleisteten Aufbauarbeit galt es für die Ratsmitglieder auch in ihrer letzten Sitzung gemeindepolitische Beschlüsse zu fassen:
Die Gemeindevertretung verabschiedete für das 2. Halbjahr 1969 einen ordentlichen Haushaltsplan mit einem Nachtrag von 441.500 DM und einen außerordentlichen Plan in Höhe von 1.032.500 DM. Noch im Jahre 1969 sollten u.a. folgende Maßnahmen zur Ausführung kommen: Instandsetzung an den Schulgebäuden, Einrichtung eines weiteren Kinderspielplatzes sowie umfangreiche Reparaturarbeiten an den Gemeindestraßen. Mit der Gebietsreform endete für Reichswalde auch die Verwaltungseinheit mit dem Amt Till, das aufgelöst und ganz – mit Ausnahme Reichswaldes – in die neue Großgemeinde Bedburg-Hau eingegliedert wurde. Daher stand am Ende der letzten Sitzung des Gemeinderates der Dank des Bürgermeisters Gisbert Thissen an die anwesenden Vertreter des Amtes Till, Amtsdirektor Binn und Amtsbürgermeister van Aken, für die vertrauensvolle und erfolgreiche Zusammenarbeit seit dem Jahre 1952. Mit dem 01. Juli 1969 trat die Kommunalreform in Kraft und endete die 17-jährige Selbständigkeit der Gemeinde Reichswalde. [43]

Weiter geht es im nächsten Heft von „Hallo Nachbar“ im Oktober 2025

Reichswalder Meilerfest 2025

33 JAHRE Köhlerei

75 Jahre Reichswalde-Nierswalde

Meilerplatz Adresse:
Auf dem Kamp 25
47533 Kleve

Programm

zum Reichswalder Meilerfest
von Dienstag den 20. Mai bis Samstag den 31. Mai

Dienstag 20. Mai 18.00 Uhr Eröffnung

Christoph Gerwers

mit Schirmherrn:
Landrat Christoph Gerwers,

Bürgermeister Wolfgang Gebing
und Dr. Günther Bergmann CDU MdL

Mittwoch 21. Mai 15.00 Uhr
KFD Mai-Andacht

Freitag 23. Mai 19.30 Köhlerleuchten
mit The Hathunters

Samstag 14.30 Uhr Musikalischer Nachmittag
mit Jagdhorn Bläsergruppe Uedem u.
Musikzug FFw. Reichswalde

Für das leibliche Wohl
ist an allen Tagen gesorgt!

Sonntag 25. Mai Kinderköhlertag
mit Kinderschminken, Greifvögel,
FFw Reichswalde,
St. Huberts Jungschützen,
Kinderköhler-Quiz
18.00 Uhr Unglaublich Gottesdienst

Dienstag 27. Mai 17.00 Uhr Eröffnung
des Jubiläums 75 Jahre Reichswalddörfer
durch Heimatverein Reichswalde (H. Erkens)
und Nierswalde (G. Engler)

Donnerstag 29. Mai ab 11.00 Uhr durchge-
hender Frühschoppen

Samstag 31. Mai
15.00 Uhr Bekanntgabe Kinder-Köhler Quiz,
anschließend Verlosung
19.30 Uhr Oldie Abend mit Frank Gerritzen

Verkauf der bestellten Holzkohle

1. Juni Holzkohleverkauf 11 Uhr - 16 Uhr
2. Juni Holzkohleverkauf 14 Uhr - 18 Uhr

Spezialitäten zum Meilerfest:
- Krakauer
- Grillwurst
- Pommes
- Kaffee und Kuchen
- Köhlerbier

Ansprechpartner:
Daniel, Erik, Markus, Jano, Willi, Hendrik, Alex, Gerd, Marten, Nikolas, Fabian, Manfred, Tom, Marcel
und
Wilhelm Papen

Dresdenerstr.6
47533 Kleve
www.koehlerei-reichswalde.de
Mail: wil-pa@t-online.de
Mobil: 0 170 66 38 356

unsere Sponsoren

Sparkasse Rhein-Maas
Stadtwerke Kleve – ENERGIE. FÜR DIE REGION.
METZGEREI Quartier
heicks & teutenberg – liebe in backform
VolksBank Kleverland
VAN BEUSEKOM – Werkzeugfachhandel
REUSCHENBACH
KAMINÖFEN KILDERS
HolzLand DORSEMAGEN – Parkett · Laminat · Türen · Holz im Garten
Elektro- & Energietechnik GmbH
MBLZ GMBH – Mittelstands Buchhaltungs- und Lohnrechenzentrum GmbH
TIEFBAU · STRASSENBAU · KANALBAU – Pflasterarbeiten · Kabelbau – Gebr. Siebers Tiefbau GmbH – Kapellenhofstraße 100 · 47574 Goch · Tel.: 02827 - 30201-0 · Fax: 30201-5 – www.siebers-tiefbau.de
Raiffeisen Niederrhein GmbH – Raiffeisen-Markt – Groiner Kirchweg 62-64 – 46459 Rees – (0 28 51) 91 41 - 0 – Telefax (0 28 51) 91 41 - 50
Lust auf scharfe Zähne? – Lorenz – Dental-Ästhetik
Schreinerei Schweers
MÄHLER – Garten- und Landschaftsbau
Tradition und Brauchtum

Reichswalder Dorfcafe

Dorfanger 15, 47533 Kleve-Reichswalde

Tel: 02821-9746333
andreahelmus@web.de

Öffnungszeiten:
Mittwochs 9:00-11:30 Uhr + 14:30-18:00 Uhr
Samstags 9:30-18:00 Uhr
Sonntags 9:30-18:00 Uhr

Für Gruppen ab 15 Personen öffnen wir auch gerne ausserhalb der Öffnungszeiten!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

GOEBEL GMBH
GLAS- UND GEBÄUDEREINIGUNG

EINGETRAGENER HANDWERKSBETRIEB

Kreuzstege 6 • 47533 Kleve
Tel. 02821 7361150
info@Gebaeudereinigung-Goebel.de
www.Gebäudereinigung-Goebel.de

IHR SPEZIALIST FÜR IHRE REINIGUNGSPROBLEME

SEIT 1960

- REINIGUNG VON PHOTOVOLTAIK- & SOLARANLAGEN MIT IONIC-REINIGUNGS SYSTEM BIS ZU 15 M HÖHE OHNE HUBWAGEN
- BÜRO- UND WOHNUNGS-INNENRAUMREINIGUNG
- GLASREINIGUNG GEWERBLICH / PRIVAT
- GLASREINIGUNG WINTERGÄRTEN
- UNTERHALTS- UND BAUABSCHLUSSREINIGUNG

andré viehöver

Heizung - Sanitär
Reparatur- und Wartungsservice
Meisterbetrieb

Talstraße 10a, Kleve
Tel. 02821-7196996

mail@andre-viehoever.de
www.andre-viehoever.de

Fliesenverlegung
den Brock GmbH
Mobil: 0172 -23 64 419

RE/MAX

Exklusives Anwesen in Traumlage !
Kleve

- Objektart: Landhaus mit Ferienwohnungen
- Wohnfläche: 450 m²
- Grundstück: 3949 m²
- Baujahr: 1950

http://www.remax.de/kleve

✂- -

RE/MAX bietet mehr:

RE/MAX ist der weltweit führende Immobilienvermittler und – mit rund 140.000 Maklern in 110 Ländern – seit bald 40 Jahren am Puls des Geschehens. Mit 211 Standorten ist RE/MAX auch in Deutschland die Nummer 1.

Mit RE/MAX verkaufen Sie garantiert schneller, sicherer, einfacher und zum bestmöglichen Preis. Außerdem profitieren Sie von erstklassigen Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie.

Herzliche Grüße,
Ihr Thomas Dammers

Thomas Dammers
Geschäftsführer/Gesellschafter
Immobilienmakler RE/MAX

T 0 28 21 / 8 95 00 00
F 0 28 21 / 8 95 00 0 - 20
M 0177 / 766 66 93
E thomas.dammers@remax.de

RE/MAX
Regional.National.International.

Jeder RE/MAX-Franchise- und Lizenznehmer ist rechtlich selbstständig.
Die Objektdaten beruhen auf Angaben des Auftraggebers, für die wir keine Gewähr übernehmen.

Ich möchte:

- ☐ meine Immobilie verkaufen
- ☐ meine Immobilie kostenlos bewerten lassen
- ☐ meine Immobilie vermieten
- ☐ ______________________________

Bitte kontaktieren Sie mich:

Nachname Vorname

Telefon

E-Mail-Adresse

PLZ und Ort

Hinweis zum Datenschutz:
Ich willige ein, dass meine Daten zur Erfüllung dieser Anfrage vom Immobilienbüro verarbeitet werden dürfen. Ich bin darüber informiert, dass ich diese Einwilligung jederzeit widerrufen kann.

Das Porto übernimmt RE/MAX für Sie.

Deutsche Post
WERBEANTWORT

RE/MAX Immobilien
Ihr Immobilienmakler vor Ort
c/o Thomas Dammers
Spoy Palais, Opschlag 7 - 9
47533 Kleve

GEDENKVORTRAG

80 JAHRE OPERATION VERITABLE –

SCHLACHT IM REICHSWALD

–

Am 21. Februar fand in der Evangelischen Kirche Nierswalde die 1. Veranstaltung im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten „75 Jahre Reichswaldsiedlungen“ statt.

René Rothmann, Oberst der Luftwaffe Koblenz, erinnerte in seinem interessanten Vortrag an die Schlacht im Reichswald (Operation VERITABLE) Fast auf den Tag genau vor 80 Jahren (07.02. bis 22.02.1945) fielen dieser Schlacht mehr als 10.000 alliierte und deutsche Soldaten zum Opfer. Auch zahlreiche Zivilisten unserer Region wurden bei den Kämpfen verwundet und getötet.

Die über 80 Besucherinnen und Besucher der Gedenkveranstaltung erhielten von Oberst Rothmann mit Hilfe von vielen zeitgenössischen Fotos und Karten einen historischen Überblick über dieses furchtbare Kapitel unserer Heimatgeschichte am Ende des 2. Weltkrieges.

Viele der Teilnehmenden nutzten im Anschluss an den Vortrag bei Gebäck und einem Glas Wein noch die Möglichkeit zum Gedankenaustausch.

„Tag der offenen Betriebe“

am 30.03.2025 von 11:00 bis 15:00 Uhr

anlässlich des 75. Jubiläums Reichswalddörfer 2025

Freundlicherweise haben sich nachfolgende Betriebe
bereit erklärt, ihre Betriebe zu öffnen und über ihre Tätigkeiten und Aktivitäten zu berichten.

Gärtnerei
Thomas Koster

Eichenhof Hannen

Schmuck
Martina
Symanek
Goldschmiedewerkstatt
Martina Symanek
~ Reparatur
~ Umarbeitung
~ Neuanfertigung
Termin auf Anfrage
unter
Tel. 02821/47473
Email. marsy@gmx.net

ACADEMY®
Fahrschule Drive In
WIR MACHEN DICH MOBIL
DEIN LEBENSLANGER ROADTRIP BEGINNT HIER
Wir wünschen allen Abiturientinnen und Abiturienten herzliche Glückwunsche zum bestandenen Abitur!
Albersallee 150
47533 Kleve
02821 - 12265
info@fahrschule-drive-in.de
www.academy-fahrschule-drive-in.de

Jubiläumsjahr 2025

Rodenwalde, Nierswalde, Reichswalde	Wo ist denn Rodenwalde?	

Die Siedler von „RODENWALDE“ errichten am 6. August 1950 am Rande des gerodeten Reichswaldes dieses Apostelkreuz aus Dank an Gott für ihre neue Heimat und die erste Ernte.

Am 20. September 1952 wurden die Siedlungen Reichswalde und Rodenwalde zusammengelegt. Im Zuge der Kommunalreform 1969 wurde Rodenwalde Bedburg-Hau zugeordnet.

Hinweisschild an der Engelsstraße

Gedenksäule an der Waldstraße

Pilze im Reichswald

Frau Maria Heynen, wohnhaft an der Waldstraße, pflegt diese Erinnerungsstätte, die im Jahre 2010 von Josef Voss anlässlich des 40-jährigen Bestehens des Heimatvereins Hau gestiftet wurde. Man nennt die Stelle auch „Dreiländereck“.

Herzlich Willkommen im Nierswalder Landhaus

Ambiente und Genuss

Was gibt es Schöneres als entspannte Stunden in gemütlicher Atmosphäre zu verbringen? Ob auf unserer sonnigen Gartenterrasse oder am knisternden Kamin – genießen Sie unsere feinen Speisen, saisonale Highlights und perfekte Weinbegleiter.

Fröhlich feiern,

sorglos und individuell – ob drinnen oder draußen. Unser Team macht es möglich und sorgt für gelungene Feiern, die in guter Erinnerung bleiben.

Tagen mit Wow-Effekt

Unsere 4 Räume in der Alten Schule bieten modernste Technik: Interaktive Smartboards, stylishes Design und alles, was produktives Arbeiten leichter macht. Und das mit einem Hauch Nostalgie.

Übernachten

Ihre Gäste schlafen entspannt in komfortablen Zimmern und starten mit unserem vielseitigen Frühstücksbuffet genussvoll in den Tag. Perfekte Arrangements gibt's auf unserer Website!

NIERSWALDER Landhaus

HOTEL RESTAURANT GARTENTERRASSE

Dorfstr. 2 , D-47574 Goch-Nierswalde
Tel. 0049-(0)2823-9288833,
Fax 0049-(0)2823-9288834
info@nierswalder-landhaus.de
www.nierswalder-landhaus.de

Projektchor Nierswalde und Reichswalde

Die Reichswalddörfer Rodenwalde, Nierswalde und Reichswalde
begehen in diesem Jahr ihr 75-jähriges Jubiläum.

Um die Jubiläumsfeierlichkeiten musikalisch zu unterstützen, haben sich der „Singkreis Nierswalde“
und der Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“ aus Materborn/Reichswalde
zu einem Projektchor zusammengeschlossen.

In Nierswalde probt Annette Hemmers mittwochs um 19:30 Uhr in der
Evangelischen Kirche Nierswalde mit dem „Singkreis Nierswalde“.

Jana Joeken leitet den Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“
Treffen: montags um 19:30 Uhr im Pfarrheim Reichswalde.

Gerne würden die Chöre neue Mitsängerinnen und -sänger jeder Stimmlage
in ihren Kreisen begrüßen.

Zur Eröffnung der Feierlichkeiten tritt der Projektchor beim Köhlerfest in Reichswalde,
Auf dem Kamp 25, am Dienstag **27.05.2025 um 17:00 Uhr** auf.

Neben den örtlichen Übungsstunden gibt es gemeinsame Proben jeweils um 19:30 Uhr am:

- **12.05.2025** im Pfarrheim Reichswalde, Mönnekenwald 2a und am

- **21.05.2025** in der Heimatstube Nierswalde, an der Turnhalle Dorfstraße

Weitere gemeinsame Auftritte sind in Planung. Wer nun Lust bekommen hat,
ist herzlich eingeladen sich gesanglich anzuschließen.

Ansprechpartnerinnen:

- Nierswalde: Annegret Simons, 0178-7838560
- Reichswalde: Jana Joeken, 0151-55515488

heicks & teutenberg
liebe in backform

Qualität und Genuss

aus über 60 Jahren Tradition

Heicks & Teutenberg steht für Familientradition, Qualität, Effizienz, Frische sowie Warenvielfalt.

CLEVERBEDACHUNGEN

WIR GEBEN IHNEN DECKUNG!

DACH FASSADE **SOLAR**

T +49 2821 3939896
M +49 176 45731631

CLEVER BEDACHUNGEN J&M GMBH

Herbstfest des Kreisverbandes Kleve

in Lüllingen am 26. Oktober 2024

Die Freude war groß, als es hieß „Reichswalde sahnt ab“! Nach der traditionellen Baumpflanzung und einem kleinen Schnäpschen zum Begießen der Aktion, ging es in Lüllingen hoch her.

In der umgebauten alten Schule „An de Klus“ trafen sich die Vorstände der Vereine, die dem Kreisverband angehören. Vorsitzender Hubert Lemken begrüßte sie herzlich. Ebenso begrüßte uns der Landrat Christoph Gerwers, der Bürgermeister der Stadt Geldern Herr Sven Kaiser und Ortsbürgermeisterin Julia Janßen.

Herr Rolf Janssen, Geschäftsführer der Kreis Klever Abfallwirtschaft ehrte Gruppen aus dem „Frühjahrsputz im Kreis Kleve“. Danach begann die Siegerehrung, die Geschäftsführerin Claudia Koschare und Schatzmeister Olaf Schübel durchführten.

René Rothmann erhielt eine Auszeichnung über die Arbeit „Kinder und Jugendliche in die Themen der Heimatvereine heranführen“

Eine neue Kategorie wurde erstmalig prämiert.

Und zwar „Gärtnern lernen im Kindergarten“. Hierfür erhielten unserer Kita Kleeblatt und das Kinderhaus Montessori jeweils einen Gutschein in Höhe von 100 € und einen Apfelbaum zum Pflanzen in den jeweiligen Kindergarten.

Katagorie „Sonder- und Gemeinschaftsleistungen“

Hier erhielt unserer Kreuzesgemeinschaft

„Auf dem Kamp“ 200 € als Anerkennung

für den Einsatz der Nachbarschaft.

An dieser Stelle müssen wir wieder Mal gerne Familie **Leni und Rolf Leibold** für einen Vorgarten der „Sonderklasse“ gratulieren. Die Kommissionen kamen nicht umhin, ihr diesen verdienten **„Ersten Preis“** zu gewähren.

LUKASSEN
LEUCHTEN | LICHTDESIGN

VISION. KONZEPTION. PERFEKTION.

IHR PARTNER FÜR GANZHEITLICHE LICHTLÖSUNGEN

Exklusive Räume verdienen mehr als Licht – sie verdienen Emotionen und Präzision. Mit modernster Technik, durchdachter Planung und einem Auge für jedes Detail schaffen wir Beleuchtungslösungen, die beeindrucken. Gemeinsam machen wir aus Ihrer Vision ein strahlendes Erlebnis – individuell, modern und einzigartig.

Lukassen Leuchtenzentrum GmbH

Bedburger Weide 8 I 47551 Bedburg-Hau I Tel: 02821 - 74 700 I info@leuchten-lukassen.del www.leuchten-lukassen.de

Volkstrauertag auf dem Friedhof in Reichswalde

Leider war der Festakt nicht gut besucht. Das Wetter war schlecht. Thorsten Camps als Vertreter des Rates der Stadt Kleve sprach mahnende Worte, damit wir nochmal die Grauen des Krieges miterleben müssen. Pastor John segnete die Anwesende und den Kranz, der von Feuerwehrleuten würdevoll vors Kreuz getragen wurde. „Ich hatte einen Kameraden“ spielte der Spielmannszug. In einem bereitgestellten Körbchen kam ein Betrag für die Kriegsgräberfürsorge zusammen, was unseren Herrn Bürgermeister Wolfgang Gebing später zu einer Einladung zum „Dankeskaffee für Engagierte“ im Kurhaus Kleve „Café Moritz“ bewog.

St. Martinskreis

Für einen reibungslosen Ablauf des St. Martinszuges 2024 in Reichswalde sorgte wieder mal mit Bravour der St. Martinskreis.

✂----------

Wollen Sie Ihre Immobilie selber verkaufen oder mit unserer Hilfe ?
Beides ist möglich, sprechen Sie uns an! Ich stehe Ihnen sehr gerne persönlich zu Verfügung.

Mit unseren Wissen und folgende Dienstleistungen stehen wir Ihnen 100% zur Verfügung:

- Wertermittlung Ihrer Immobilie
- Fachmännische Exposés für den Verkauf oder für die Vermietung
- Homestaging Ihrer Immobilie (siehe: www.immobilien-mt.de / homestaging)
- Beratung und Vorbereitung des Notartermins
- Beratung und Vorbereitung des Mietvertrages
- Übergabe der Immobilie protokollieren
- Regelmäßige „Up-Dates" der Besichtigungen

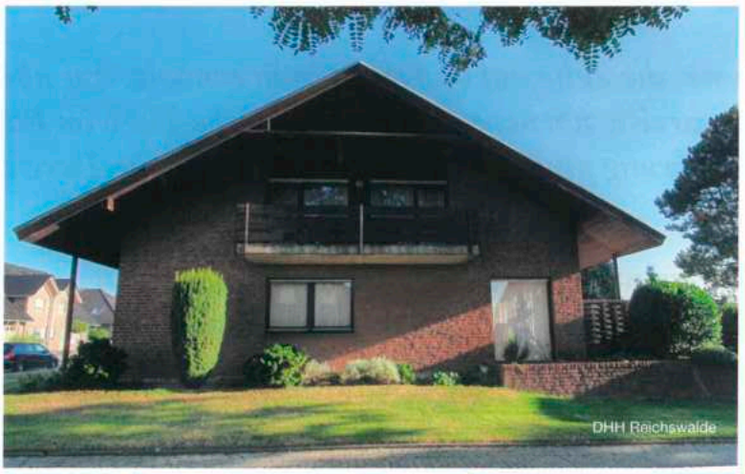
MT
IMMOBILIEN

Dipl.-Ing Anka Ternian

WWW.IMMOBILIEN-MT.DE

AUTOVERMIETUNG
ABSCHLEPPDIENST
HANNEN
Hast Du Pannen
rufe Hannen...
02821/
Tel.26011
Kalkarerstr. 55 | 47533 Kleve
autovermietung.hannen@t-online.de

· Autovermietung
· PKWs & Personenbusse
· LKWs bis 7,49t
· Abschleppdienst
· In- und Ausland
· Schutzbriefservice



MT
IMMOBILIEN

◆ Verkauf
◆ Vermietung
◆ Bewertung
◆ Gewerbe
◆ Homestaging

GEPRÜFTER IMMOBILIENBEWERTER FÜR WOHNIMMOBILIEN

Inhaber: Dipl.-Ing Anka Temian
geprüfter Immobilienmakler
Hoffmannallee 44 | 47533 Kleve
Fon: +49 2821 974 004
Fax: +49 2821 974 006
Mobil: +49 173 74 22 673
Email: info@immobilien-mt.de

WWW.IMMOBILIEN-MT.DE

Vortrag „Die Schlacht im Reichswald“ für Klever Schulen am 22.11.2024 mit René Rothmann

Wir bedankten uns bei Andrea Helmus für die großartige Versorgung mit Brötchen und Getränke und gratulierten noch nachträglich zum 10-jährigen Bestehens des Dorfcafés Reichswalde.

Lehrer Jan Hellwig vom KAG hatte auch lobende Wort über die Schul-Internetseite für René Rothmann. Es freut uns sehr, dass die Schüler so interessiert sind.

Tannenbaumaktion zum Reichswalder Advent 2024

Unverzichtbar unsere Techniker Jürgen van Loveren und Hans-Gerd Sluiters.

Aber auch alle anderen fleißigen Helfer sind mit Eifer dabei, alles schön herzurichten.
Thomas, Lutti, Josef, Gerd und Heinrich, Andrea und Hannelore

Aber auch beim Abbau sind sie alle wieder da!

„Reichswalder Advent“

Der 2. Adventssonntag war wieder hervorragend besucht. Zur Werbung schafften wir zwei neue Banner an, die wir nun jedes Jahr wiederverwenden können.

Die Kinder der St. Michael Grundschule und der KiTa Kleeblatt und dem Kinderhaus Montessori brachten viele Zuschauer mit und erfreuten die Anwesenden mit ihren lustigen Beiträgen. Der Nikolaus kam auch vorbei und hatte für jeden ein freundliches Wort und für die Kinder einen Muffin-Gutschein dabei.

Der geschmückte Baum vor der Herz-Jesu-Kirche, der von Pfarrer Thorsten Hendricks geweiht wurde, lud die Familien ein, hier zu verweilen.

Musikalisch begleitet wurden die vielen großen und kleinen Sänger und Sängerinnen wieder einmal vom Spielmannzug der Feuerwehr unter der Leitung von Manfred Mülders.

Unverzichtbar unsere Techniker Jürgen van Loveren und Hans-Gerd Sluiters.

Die Waffelbäckerinnen der Landfrauen und des HVs hatten alle Hände voll zu tun.

100 selbst gebackene Muffins wurden den Kindern als Dank für ihren Auftritt gereicht.

Verantwortlich für Glühweinstand und Grill: Veronika, Dieter, Thomas, Josef, Heinrich und Gerd.

Erstmalig starteten wir einen Beitrag zum WDR Weihnachtswunder, das in diesem Jahr in Paderborn durchgeführt wurde. Hierzu kamen Spenden in Höhe von 895 € zusammen. Vielen Dank den Spendern aber auch den Sammlerinnen. Und wir stellten unseren Jubiläumkalender 2025 vor, der an alle Haushalte kostenlos verteilt wurde.

Bücherschrank in der Ortsmitte von Reichswalde

Liebe Leserinnen und Leser,
gerne sind wir für Sie da und pflegen mit 5 Mitgliedern vom Heimatverein Reichswalde e.V. diesen gut reflektierten Mittelpunkt in unserer Dorfmitte.

Der Bücherschrank erfreut sich großer Beliebtheit und Zuspruch.

Heute müssen wir jedoch mal ein Anliegen an Sie weiterleiten, welches uns am Herzen liegt:

Wir stellen immer wieder fest, dass der Bücherschrank auch als Altpapier- und Müllablage genutzt wird. Dies bedauern wir sehr. Und es macht auch keinen Spaß darin zu arbeiten.

Unter **Altpapier** verstehen wir verschmutzte, abgenutzte, kaputte und überholte Bücher, z.B. alte, nicht mehr aktuelle Schulbücher. Diese gehören einfach **nicht** hier rein!
Und sie blockieren Platz. Wenn der Schrank voll ist, bitte nicht auch noch mit Gewalt versuchen, Bücher reinzuquetschen!

Vielleicht wäre es auch möglich, dass zusätzlich Anwohner und Eltern, die mit ihren Kindern auf dem Spielplatz sind, uns unterstützen und mit darauf achten, dass hier ordentlich mit der Befüllung umgegangen wird? Wir bedanken uns schon im Voraus dafür.

Wir werden auch weiterhin für unseren Bücherschrank da sein und uns freuen, ihnen saubere, ordentlich nach Sparten verteilte Bücher, zum Tausch anbieten zu können.

Viele Grüße vom **Bücherschrank-Team des Heimatvereins Reichswalde e.V.**

So sollte es nicht sein!

METZGEREI Quartier

Regionale Vermarktung konsequent umgesetzt

Im Grunde war es nie anders und doch haben wir noch nie so konsequent gehandelt wie jetzt. Unser regionaler Vieheinkauf ist die Basis für eine perfekte Produktion von schmackhaften Gerichten und besten Fleisch- und Wurstspezialitäten. Erfahren Sie was es für uns heißt, verantwortungsbewusst einzukaufen: www.metzgerei-quartier.de/made-in-kleve

Metzgerei Quartier GmbH • Hoffmannallee 117 • 47533 Kleve • 02821 719830

Städtische Kindertagesstätte „Kleeblatt"

Hallo Nachbarn,

unsere „Maxis", die Vorschulkinder der Kita Kleeblatt werden in dem Jahr vor der Einschulung alle gemeinsam in der Grashüpfergruppe betreut. Durch den vergleichbaren Entwicklungsstand bringt dies für die Kinder viele Vorteile wie etwa ähnliche Bedürfnisse, Interessen, Kompetenzen, Entwicklungsbedarfe und Verständnisformen mit. Um dem Forscherdrang und Wissensdurst dieser Altersklasse noch besser gerecht zu werden, ergänzen ein Mikroskop und „BEE-Bots" das altersgerechte Materialangebot.

Das Mikroskop stößt auf großes Interesse. Bei jedem Waldbesuch werden die Interessen der Kinder geweckt, sich kleinere Gegenstände genauer anzuschauen. So werden z.B. Blätter, Stöcke usw. gesammelt und deren Oberfläche unter dem Mikroskop begutachtet und Unsichtbares sichtbar gemacht. Die gewonnenen Erkenntnisse werden mit großer Freude und Eifer untereinander mitgeteilt und diskutiert.

Auf großes Interesse stoßen die „Bee-Bots". Mit den „Bee-Bots" lernen die Kinder mit Technik umzugehen um vorausschauend zu planen und zu handeln. Die Kinder entscheiden selber in welcher Reihenfolge die „Bee-Bots" in welche Richtung oder auch rückwärts fahren. „Bee-Bots" sind spannende kleine Roboter die helfen spielerisch Zählen, Sequenzieren, Richtungsbestimmung, Problemlösung und Schätzung zu erlernen.

Save the Date – Safe the Date – Safe the Date

„25 Jahre Kita Kleeblatt -

Wo kleine Kleeblatt-Piraten die Welt entdecken und die Bühne erobern“

Die kleinen und großen Kleeblätter laden ❤️ lich alle kleinen und großen Reichswalder Nachbarn, Ehemaligen und Interessierte zur großen Geburtstagsparty mit Spiel, Spaß und Abenteuer ein!

Am Samstag, den 28.06.2025 um 11 Uhr eröffnen wir unseren Ehrentag mit einem spannenden Showprogramm.

Bis 17 Uhr gibt es vielfältige Möglichkeiten sich bei spannenden, lustigen und herausfordernden Abenteuern wie ein Pirat auf Entdeckungstour zu fühlen. Bei einem leckeren Kuchenbuffet und Würstchen vom Grill können sich alle Piraten stärken und „Honk und Hanna“ laden zur kleinen Auszeit mit ihrem kurzweilegen Theaterrogramm ein!

Save the Date – Safe the Date – Safe the Date

„Kinderbuchtauschregal“

Das Prinzip der Bücherschränke ist einfach und funktioniert nach dem Tauschprinzip: Auch der an der Reichswalder Kirche aufgestellt öffentliche Bücherschrank der vom Heimatverein aufgestellt wurde und mit viel Engagement gepflegt wird, erfreut sich sehr großer Beliebtheit.

Da auch viele unserer Kinder gerne Bilderbücher schauen und vorgelesen bekommen und die Interessen oftmals schnell wechseln, haben wir uns als Team inspirieren lassen und werden ab Mitte Mai 2025 ein „Kinderbuchtauschregal“ für Kinder im Alter von 2 Jahren bis zum Schuleintritt einrichten.

Das „Kinderbuchtauschregal“ wird in unserem Eingangsbereich, dem Windfang zu finden sein. Da nicht nur die Familien von Kleeblattkindern von der Möglichkeit des Tauschens profitieren sollen, können **alle Reichswalder Familien montags bis freitags in der Zeit von 13:30 Uhr bis 16:30 Uhr** von diesem Angebot Gebrauch machen.

Der Tausch von Kinderbüchern soll den Kindern schon früh näherbringen, wie einfach Nachhaltigkeit gelebt werden kann. Auch der soziale Aspekt des Gebens und Nehmens wird hierbei geübt.

Regeln für den Tausch von Kinderbüchern:

- Wer ein Buch aussucht und mitnimmt, „bezahlt“ in gleicher Währung – Buch gegen Buch.
- Stark zerlesene, dreckige oder unvollständige Bücher dürfen nicht abgestellt werden.
- Es sollten keine Bücher eingestellt werden, die nicht altersgerecht (etwa Bücher der Eltern) oder zu speziell (z.B. Sammlerkataloge) sind.

Städtische Kindertagesstätte Kleeblatt
Buchholz 14 • 47533 • Kleve-Reichswalde • 02821/976854 • kita.kleeblatt@kleve.de

Besuch der Polizei im Montessori Kinderhaus Reichswalde: Ein spannender Tag für die Forscher-Kids

Am 2. April 2025 erlebten die Vorschulkinder des Montessori Kinderhauses Reichswalde einen ganz besonderen Tag. Die Forscher-Kids wurden von einer freundlichen Polizistin besucht, die ihnen einen Einblick in die spannende Welt der Polizei gab.

Früher mussten die Kinder oft zur Polizeiwache in Kleve fahren, um mehr über die Arbeit der Polizei zu erfahren. Doch dieses Mal hatten sie das große Glück, dass die Polizei direkt zu ihnen kam. Die Polizistin erklärte den Kindern nicht nur ihre Uniform, sondern auch das Polizeiauto und dessen gesamte Ausstattung.

Die Kinder waren begeistert und hatten viele Fragen, die sie mit Neugierde stellten. Sie durften sogar einige Dinge ausprobieren, was für viele von ihnen ein unvergessliches Erlebnis war. Die Forscher-Kids waren erstaunt über die Vielzahl an Aufgaben, die die Polizei täglich bewältigt.

Vielleicht hat der ein oder andere kleine Forscher sogar den Wunsch, später selbst zur Polizei zu gehen.

Ein großer Dank geht an die Polizei Kleve, die sich die Zeit genommen hat, um den Kindern einen so lehrreichen und unterhaltsamen Besuch zu ermöglichen. Solche Erlebnisse fördern nicht nur das Verständnis für die Arbeit der Polizei, sondern stärken auch das Vertrauen zwischen den Kindern und den Ordnungshütern.

Wir freuen uns auf weitere spannende Besuche und Erlebnisse im Montessori Kinderhaus Reichswalde!

Steinberg Apotheken

Ihre Apotheken mit Herz

Apotheke Rhein-Waal
im EDEKA Brüggemeier KLEVE

Ludwig-Jahn-Straße 7-15 • 47533 Kleve
Tel. 02821 9722690 • Fax 02821 9722790
info@apotheke-rhein-waal.de

Apotheke Rhein-Waal
im EDEKA Brüggemeier **EMMERICH**

Neumarkt 16 • 46446 Emmerich a. R.
Tel. 02822 9766970 • Fax 02822 9766980
info@steinberg-apotheke-emmerich.de

www.steinberg-kosmetika.de · www.steinberg-apotheken.de

Kompetente Beratung · Bester Service · Gesicherte Qualität

WIR SIND FÜR SIE DA.

Veranstaltungskalender 2025

	29.04.2025	Heimatverein Reichswalde und Nierswalde	18:00 Uhr Vortrag über die Entstehung der Reichswalddörfer mit Hans Joachim Koepp Evangelische Kirche Nierswalde
	01.05.2025	SSV Reichswalde	„Tag der Jugend“
	04.05.2025	Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“	14:30 Uhr Singnachmittag Pfarrheim Reichswalde
	07.05.2025	Landfrauen	Führung im Hochwald-Spargel Uedem
	16.05.2025	SSV Reichswalde	19:30 Uhr Jahreshauptversammlung im Sporthaus
	20.05.2025	Köhlergemeinschaft	18:00 Uhr Eröffnung des Meilerfestes Meilerplatz, Auf dem Kamp 25 Schirmherr Landrat Gerwers
	21.05.2025	Kfd Reichswalde	15:00 Uhr Maiandacht im Freien
	23.05.2025	Köhlergemeinschaft	19:30 Uhr Köhlerleuchten
	24.05.2025	Wildgehegeverein	11:00 bis 16:00 Uhr Waldtrödelmarkt im Wildgehege Reichswalde
	24.05.2025	Köhlergemeinschaft	14:30 Uhr Musikalischer Nachmittag mit Jagdhorn Bläsergruppe Uedem, Musikzug FFw Reichswalde
	25.05.2025	Köhlergemeinschaft	Kinderköhlertag, Kinderschminken, Greifvögel, Kinderköhlerquiz, FFw Reichswalde, St. Hubertus Jungschützen

Veranstaltungskalender 2025

PFARREI ZUR HEILIGEN FAMILIE KLEVE KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER	25.05.2025	Unglaublich Team	18:00 Uhr **Unglaublich Gottesdienst** auf dem Meilerplatz
Rodenwalde • Nierswalde • Reichswalde 1950 - 2025	**27.05.2025**	Heimatverein Reichswalde und Nierswalde	17:00 Uhr Eröffnungs-veranstaltung des Jubiläums **„75 Jahre Reichswalddörfer“** auf dem Meilerplatz
Köhlerei Reichswalde Original Reichswald Holzkohle	29.05.2025 Christi Himmelfahrt	Köhlergemeinschaft	11:00 Uhr durchgehender Frühschoppen zum Vatertag
	31.05.2025	Köhlergemeinschaft	15:00 Uhr Bekanntgabe Kinder-Köhler Quiz, anschl. Verlosung 19:30 Uhr **Oldie Abend** mit DJ Frank Gerritzen
	04.06.2025	Landfrauen	Bingo und Pizzaessen
REICHSWALDE 19 59 ST. HUBERTUS BRUDERSCHAFT	14.06.2025	Schützenverein	Königschießen
Rodenwalde • Nierswalde • Reichswalde 1950 - 2025	18.06.2025	Heimatverein Reichswalde e.V.	Kinofilm im Zelt
PFARREI ZUR HEILIGEN FAMILIE KLEVE KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER	19.06.2025	Pfarrgemeinde „Zur Heiligen Familie“	Fronleichnam im Festzelt
REICHSWALDE 19 59 ST. HUBERTUS BRUDERSCHAFT	20.06.2025	Schützenverein	18:00 Uhr Krönungsball
Rodenwalde • Nierswalde • Reichswalde 1950 - 2025	21.06.2025	Heimatverein Reichswalde	13:00 Uhr Familientag mit Hüpfburgen und Cafeteria Mitsingnachmittag im Zelt
	28.06.2025	Kita Kleeblatt	11:00 Uhr Eröffnung „25 Jahre Kleeblatt“ **Geburtstagsparty mit Showprogramm** 17:00 Uhr Pirat auf Entdeckungstour

Veranstaltungskalender 2025

PFARREI ZUR HEILIGEN FAMILIE KLEVE KATHOLISCHE KIRCHE BISTUM MÜNSTER	27.07.2025	Kirchengemeinde „Zur Heiligen Familie Kleve“	Annafest in Materborn
kfd	02.08.2025	Kfd Reichswalde	Sommerfest
TENNISCLUB GRÜN-WEIß REICHSWALDE e.V.	01-08. bis 03.08.2025	Tennisclub Grün- Weiß Reichswalde e. V.	Mixed-Turnier
	06.08.2025	Landfrauen	Fahrradtour zur Wasserburg Rindern
SSV 1953 REICHSWALDE	04.08. bis 08.08.2025	SSV Reichswalde	Fußballcamp
	30.08.2025	SSV Reichswalde	Kindertrödelmarkt auf dem Sportgelände Reichswalde
	31.08.2025	SSV Reichswalde	Saisoneröffnung mit allen Jugendmannschaften
TENNISCLUB GRÜN-WEIß REICHSWALDE e.V.	30./31.08.2025	Tennisclub Grün- Weiß Reichswalde e.V.	Reichswald-Open
	01.09. – 20.09.2025	Tennisclub Grün- Weiß Reichswalde e.V.	Clubmeisterschaften
Rodenwalde • Nierswalde • Reichswalde 1950 - 2025	27.09.2025	Heimatvereine Reichswalde und Nierswalde	12:00 Uhr Erntedankfest in Nierswalde Abschlussveranstaltung 75. Jubiläum Reichswalddörfer
	03.09.2025	Landfrauen	Herbstkaffee
kfd	08.10.2025	Kfd Reichswalde	15:00 Uhr **Friedensgebet** der Frauen Nierswalde, Hau/Rodenwalde und Reichswalde **in Nierswalde**

Veranstaltungskalender 2025

	08.10.2025	Landfrauen	Führung bei Pfeiffer und Langen in Appeldorn
	11.10.2025	Tennisclub Grün- Weiß Reichswalde e.V.	„Prummetaart Turnier“
	11.10.2025	Kirchenchor „Zur Heiligenfamilie Kleve“	Chorausflug
	29.10.2025	Heimatverein Reichswalde	19:00 Uhr **„Runder Tisch“** im Schützenhaus Reichswalde
	29.10.2025	Kfd Reichswalde	18:30 Uhr Rorate Lichterfeier Pfarrheim Reichswalde
	01.11.2025	Kirchenchor „Zur Heiligenfamilie Kleve“	11:00 Uhr Messe zu Allerheiligen
	05.11.2025	Landfrauen	Weckmannessen im Pfarrheim Reichswalde
	11.11.2025	Martinskreis	18:00 Uhr St. Martin in Reichswalde
	16.11.2025	Heimatverein Reichswalde e.V.	10:00 Uhr Volkstrauertag auf dem Friedhof in Reichswalde
	22.11.2025	Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“	Cäcilienfest
	03.12.2025	Landfrauen	Nikolausfeier im Pfarrheim
	07.12.2025	Heimatverein Reichswalde e.V.	14:00 Uhr „Reichswalder Advent“ vor der Herz Jesu Kirche und ums Pfarrheim

PFARREI
ZUR HEILIGEN FAMILIE
KLEVE
KATHOLISCHE KIRCHE
BISTUM MÜNSTER

Nach einer langen Zeit des Wartens und der Vorfreude ist es nun endlich so weit:

Unser Pfarrheim erstrahlt in neuem Glanz!

Schon einige Gottesdienste durften wir nach dem Umbau hier feiern, doch nun, mit den frisch angebrachten Vorhängen, ist das Werk vollendet.

Der Raum, der uns als Gemeinschaft einen Ort des Glaubens, der Begegnung und des Gebets schenkt, ist nun nicht nur funktional, sondern auch warm und einladend. Die Vorhänge verleihen ihm eine besondere Atmosphäre - sie vollenden das Bild eines Ortes, an dem wir uns geborgen fühlen können.

Möge unser Pfarrheim weiterhin ein Segen für uns alle sein, ein Ort der Gemeinschaft, der Freude und der Gottesnähe.

Lassen wir es mit Leben füllen, mit Gebet und Gesang, mit Lachen und guten Gesprächen. Denn nicht die Mauern machen einen Raum heilig, sondern die Menschen, die ihn mit Liebe und Glauben erfüllen.

Für die Pfarrgemeinde „Zur Heiligen Familie Kleve“

Julia Stahl, Simone Brücker

Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“

Was gibt es Neues von uns?

Im Oktober letzten Jahres führte uns der jährliche Chorausflug in die schöne Wallfahrtsstadt Kevelaer.

Nach einem Spaziergang durch die Stadt und einer Stärkung mit Kaffee und Kuchen im Priesterhaus stand das Highlight des Nachmittags auf dem Programm. Wir nahmen an einer Orgelführung in der Basilika teil. Die Marienbasilika in Kevelaer verfügt über die größte romantische Orgel in Deutschland.

Organist Elmar Lehnen erläuterte den Chormitgliedern die Geschichte des besonderen Instruments und die kürzlich durchgeführten Arbeiten der Rekonstruktion. Anschließend demonstrierte er ausführlich den einzigartigen Klang der Orgel, was sehr beeindruckend war.

Nach diesem tollen Erlebnis fand noch eine Andacht in der Kerzenkapelle des Priesterhauses statt, welche unser Präses Stephan Rintelen vorbereitet hatte. Wir erfuhren hier etwas über den am 10.10.2020 in Assisi seliggesprochenen Carlo Acutis, der mit 15 Jahren an Leukämie starb.

Musikalisch begleitet wurden wir von unserem Pastor Hendricks, der die Orgel in der Kerzenkapelle erklingen ließ. Vielen Dank dafür.

Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“

Am 10.11.2024 feierte der Chor sein Cäcilienfest mit einem Frühschoppen im Pfarrheim Materborn. Der Vergnügungsausschuss hatte sich wieder ein buntes Programm überlegt, so dass es ein kurzweiliger Nachmittag wurde.

Auch in diesem Jahr konnten wieder einige Mitglieder des Kirchenchores „Zur Heiligen Familie Kleve“ auf langjährige Mitgliedschaften zurückblicken.

So wurde Franz Josef Adrian für seine 25-jährige Mitgliedschaft im Chor geehrt. Franz Josef Adrian trat im Jahr 1999, dem damals noch eigenständigen Kirchenchor der Gemeinde St.Anna Materborn, bei und blieb der Chorgemeinschaft auch nach dem Zusammenschluss der Kirchengemeinden St. Anna Materborn und Herz-Jesu Reichswalde im Jahre 2016 und der damit einhergehenden Fusion der beiden Kirchenchöre treu. Die entsprechende Ehrenurkunde wurde Franz Josef Adrian während des diesjährigen Cäcilienfestes vom Chorvorstand überreicht.	

Auf eine inzwischen 30-jährige Mitgliedschaft im Chor kann Helga Koch zurückblicken.

Helga Koch trat im Jahr 1994 dem damaligen Cäcilienchor der Gemeinde Reichswalde bei. Sie liebt die Chormusik. Bereits in den 90ziger Jahren versuchte sie Kinder für die Chormusik zu begeistern. Mit Erfolg. Einige ihrer damaligen Schüler/innen sind auch heute noch im Chor aktiv.

Der Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“ gratuliert seinen Jubilaren und bedankt sich für die langjährige Treue.

Am ersten Weihnachtstag fand dann noch der krönende Abschluss einen gelungenen Chorjahres statt.

Der Chor begleitete die Festmesse in der St. Anna Kirche und wurde hierzu von einem Bläserquartett des Musikvereins Kranenburg unterstützt. Es wurden einige Stücke aus der Missa Brevis von Jacob de Haan dargeboten. Ein wirklich einmaliges Erlebnis.

Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“

Was steht an?

Im Chorjahr 2025 stehen folgende Termine auf dem Programm:

21.04.2025	Gestaltung der Festmesse zum Ostermontag in St. Anna
04.05.2025	Singnachmittag mit Maibowle für die aktiven und passiven Mitglieder des Chores
19.06.2025	Gestaltung der Messe zu Fronleichnam
27.07.2025	Gestaltung der Festmesse zum St. Anna-Fest im Garten von Burg Ranzow
11.10.2025	Chorausflug
01.11.2025	Gestaltung der Messe zu Allerheiligen in St. Anna
22.11.2025	Cäcilienfest
25.11.2025	Gestaltung der Festmesse zum ersten Weihnachtsfeiertag

Weiterhin ist die Mitwirkung an Veranstaltungen im Rahmen
des Jubiläums 75 Jahre Reichswalddörfer geplant.

Also:

Der Chor probt jeden Montag um 19:30 Uhr im Pfarrheim am Mönnekenwald in Reichswalde.

Unser Chor sucht immer neue Sängerinnen und Sänger, die Spaß und Freude am Gesang und an einer schönen Gemeinschaft haben.

Schauen Sie doch einfach mal unverbindlich bei uns vorbei!

Sie sind herzlich willkommen!

Schön, dass wir uns wiedersehen! kfd

Herzliche Einladung zu unserem geselligen Treffen für Mitgliederinnen und Gäste der KFD-Reichswalde

„**Sommerfest mit Häppchenbuffet & selbstgemachter Limonade“**.

Feiern wollen wir am Samstag, 02.08.2025 um 16.00 Uhr im Pfarrheim Reichswalde.

Wir freuen uns, wenn Ihr dabei seid. Kostenbeitrag 7,50 Euro. Gäste zahlen 3 Euro mehr.

Um besser planen zu können, bitten wir um **Anmeldung** bis 15.07.2025 bei der Helferin oder dem KFD-Team, Telefon 47168.

Wir hoffen auf sonniges Wetter und sagen „Herzliche Grüße und bis bald!“

Frauen können Schwestern im Geiste sein, wenn eine gemeinsame Idee oder die gleiche Lebenssituation sie verbindet. Das gilt heute ebenso wie zu biblischen Zeiten. Maria hat sich ebenfalls Gleichgesinnte gesucht und mit ihnen Gemeinschaft gelebt. Wir als KFD-Reichswalde wollen von Maria hören und sich von ihr inspirieren lassen.

kfd-Reichswalde –
Beständig neu auf dem Weg im Jahr 2025

Für das II. Halbjahr 2025 stehen folgende Aktivitäten auf unserem Programm

Samstag, 02.08.2025 Sommerfest der KFD mit Häppchenbuffet und selbstgemachter Limonade, 16.00 Uhr am Pfarrheim Reichswalde, Anmeldung erforderlich!

08.10.2025 Friedensgebet mit den Frauen aus Nierswalde und Hau/Rodenwalde, Beginn um 15.00 Uhr zu Gast in Nierswalde, wir treffen uns um 14.30 Uhr am Pfarrheim Reichswalde und bilden Fahrgemeinschaften

29.10.2025 Rosenkranzandacht, 18.30 Uhr Pfarrheim Reichswalde

01.12.2025 Rorate Lichterfeier, 18.30 Uhr im Pfarrheim Reichswalde

Samstag, 13.12.2025, Beginn 14.30 Uhr besinnliche Adventsfeier der KFD im Pfarrheim Reichswalde, um Anmeldung wird gebeten bzw. die Helferinnen werden die Einladungen rechtzeitig verteilen

"Treffen für Aktive" am letzten Montag im Monat um 17.00 Uhr im Pfarrheim Reichswalde und zwar am 24.02.2025, 24.04.2025, 28.04.2025, 30.06.2025 (mit Überraschung), 25.08.2025 und 27.10.2025.

Wer gerne schnuppern und sich ehrenamtlich engagieren möchte, ist herzlich willkommen!

Die KFD setzt sich für Frauen in Kirche, Politik und Gesellschaft ein und dass in dem Maße, dass wir beständiges bei behalten wollen, aber auch für die Zukunft die KFD neu mitgestalten möchten. Auf Ortsebene und regional in der Region Goch-Kleve nehmen wir an Veranstaltungen teil. Wir sind eine Schnittstelle zum Bundesverband der KFD in Münster.

"Monatsmesse der KFD-Reichswalde" am letzten Montag im Monat um 18.30 Uhr im Pfarrheim Reichswalde. Terminverschiebungen werden bekannt gegeben.

Möchten Sie Kontakt mit uns aufnehmen? Hier unsere Kontaktdaten:
Telefon 47168 der kfd-Reichswalde, Pastoratsweg 13, marykfd@web.de
Wir wünschen Ihnen alles Gute und sagen Bis bald!

Das Leitungsteam der KFD-Reichswalde
Mary Jendreyzik, Anke Mulder, Gudrun Papen, Ute Reintjes

Altenehrentag 2025 – Ein Nachmittag mit Herz, Humor und Kaffeebohne!

Am 15. März war das Schützenhaus in Reichswalde fest in der Hand unserer älteren Mitbürgerinnen und Mitbürger – und das im besten Sinne! Die St.-Hubertus-Schützenbruderschaft hatte eingeladen, und über 90 Seniorinnen und Senioren folgten dem Ruf zum diesjährigen Altenehrentag. Ein voller Saal, fröhliche Gesichter und jede Menge Gespräche – schöner kann Dorfleben nicht sein.

Schon beim Betreten des Saals war klar: Hier wurde mit Liebe vorbereitet. Die Kaffeetafel ließ keine Wünsche offen, der Kuchen schmeckte hervorragend, und der Kaffee dampfte einladend in den Tassen. Und wie jedes Jahr wartete ein kleines Highlight auf die Gäste: Eine einzelne Kaffeebohne war in einem Stück Kuchen versteckt – wer sie fand, durfte sich über ein Präsent freuen und war automatisch der Star des Nachmittags.

Für beste Unterhaltung sorgte in diesem Jahr Hilla Heien, eine bekannte Büttenrednerin vom Niederrhein. Mit viel Charme, Humor und einer Prise Karnevalsfreude sorgte sie für viele Lacher und gute Stimmung – eine echte Bereicherung!

Auch unsere Verlosung mit vielen kleinen Gewinnen kam gut an. Besonders gespannt waren alle, als die älteste anwesende Person ermittelt und mit einem Präsent überrascht wurde. Es wurde gemeinsam gelacht, geklatscht und gestaunt – so, wie man es sich für einen schönen Nachmittag unter Nachbarn wünscht.

Doch damit so ein Nachmittag gelingt, braucht es viele helfende Hände. Der gesamte Verein war im Einsatz: Tische wurden gerückt, Kuchen gebacken, Programme geplant und die Garderobe betreut. Die Offiziere kümmerten sich um Empfang und Organisation, der aktuelle Thron sorgte für die Bewirtung der Gäste – mit viel Herz und Teamgeist.

Die positive Rückmeldung der Gäste – und der Wunsch mancher, sich direkt für das nächste Jahr anmelden zu dürfen – sind für uns der schönste Dank. Denn genau darum geht es: um Gemeinschaft, Begegnung und das Gefühl, dass man in Reichswalde nie allein ist.

Ein herzliches Dankeschön an alle Helferinnen und Helfer, an unsere Gäste und an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr!

Mit Glaube – Sitte – Heimat

Eure St.-Hubertus-Schützenbruderschaft Reichswalde e.V.

IM HERZEN VON REICHSWALDE FEIERN

Ob Geburtstag, Hochzeit, Taufe, Jubiläum, Kommunion, Vereinsfeier oder Trauerfeier – das Schützenhaus Reichswalde bietet den passenden Rahmen für Ihre Veranstaltung.

Warum bei uns?

- Flexible Raumgrößen von 65–225 m² für bis zu 130 Personen
- Nutzung von Theke und Buffetraum möglich
- Im Grünen gelegen – ruhig, aber zentral
- Individuell gestaltbar für jeden Anlass

Kontakt: Peter Kromwyk

Telefon: 02821 47367

E-Mail: vermietung@schuetzen-reichswalde.de

REICHSWALDE
ST. HUBERTUS - BRUDERSCHAFT
19 59

„Runder Tisch“ vom 19.03.2025

Viele Themen rund um Reichswalde wurden besprochen und ausführlich diskutiert. Als Moderator behielt Tobias Grundmann die Übersicht. Aus den Vereinen und Institutionen waren 27 Personen anwesend. Einen Dozenten gab es diesmal nicht, da viele Termine für das anstehenden Jubiläumsjahr besprochen werden mussten. H.E.

Waldjugend Horst Kleve

Unser erstes Zeltlager: Ein unvergessliches Abenteuer

In diesem Jahr hatten wir schon viele tolle Abenteuer und spannende Treffen. Es gab nicht nur altbekannte Gruppenstunden, sondern auch einige echte Highlights für die gesamte Gruppe. In einer Mischung aus Naturschutz, Teamarbeit und Spaß, haben wir gemeinsam Großes bewegt!

Besonders unser allererstes Zeltlager in diesem Jahr! Das Winterlager 2025 war ein aufregendes Abenteuer. Umgeben von verschneiten Bäumen, genossen wir nicht nur die winterliche Landschaft, sondern auch viele spannende Aktivitäten.

	Zum einen pflegten wir unsere Nistkästen. Mit viel Eifer reinigten und überprüften die Pimpfe die Kästen, um den Vögeln ein sauberes Zuhause zu bieten. Dabei lernten sie viel über die verschiedenen Vogelarten, die bei uns nisten.	

	Ein weiterer spannender Programmpunkt war die Spurensuche. Die Teilnehmer entdeckten faszinierende Tierspuren im Wald und erfuhren, welche Tiere sich dort tummeln. Das absolute Highlight war der bengalische Uhu, den wir Dank der @greifvogelstation_niederrhein unerwartet bewundern konnten. Alle waren begeistert, als sie den majestätischen Vogel auf dem Arm halten durften – ein unvergessliches Erlebnis!	

Insgesamt war das Winterlager ein voller Erfolg – voller Lernen, Spaß und unvergesslicher Momente. Wir freuen uns jetzt schon auf unser nächstes Abenteuer! Dieses aufregende Erlebnis liegt noch frisch in Erinnerung. Es war eine wunderbare Gelegenheit, den Wald auf eine ganz neue Weise zu erleben. Das Zelten, das Kochen am Lagerfeuer das gemeinsame Singen, machten den Aufenthalt zu einem tollen Abenteuer. Zusammen mit neuen und alten

Mitgliedern fühlten wir uns als Gemeinschaft stärker denn je. Unsere Winterlager werden definitiv fester Bestandteil unserer Tradition bleiben.

Neuer Vorstand: „Frischer Wind für die Waldjugend“.

In diesem Jahr stand die Wahl unseres neuen Vorstands auf dem Programm. In einer spannenden Sitzung wählten die Mitglieder der Waldjugend gemeinsam ihr neues Führungsteam.

Der **neue Vorstand** setzt sich wie folgt zusammen:

Horstleiter:	Philip Winkelhofer
Stellv. Horstleiter:	Ann-Sophie Koenen
Geschäftsführer:	Hendrik Schüssler
Schatzmeister:	Claas Becker
Stellv. Schatzmeister:	Leonard Wijshoff
Materialwart:	Alexander Berthe
Pressewartin:	Ronja Jakob

Es war beeindruckend zu sehen, wie viel Engagement und Ideenreichtum die Gruppe nach der Wahl einbrachte. Wir freuen uns darauf, mit einem motivierten und kreativen Team, in die kommenden Monate zu gehen. Der neue Vorstand hat bereits viele spannende Projekte geplant, die unsere Gemeinschaft noch enger zusammenwachsen lassen.

Bäume pflanzen: Ein aktiver Beitrag zum Klimaschutz. Zusammen mit den Pollution Police setzten wir uns aktiv für den Umweltschutz und die Nachhaltigkeit ein. Mit Spaten, Setzlingen und jeder Menge Tatendrang machten wir uns ans Werk und pflanzten insgesamt 800 junge Bäume. Wir hoffen, dass diese eines Tages zu stattlichen Buchen heranwachsen. Jeder von uns konnte stolz auf seinen Beitrag zur Erhaltung des Reichswaldes sein!

Müllsammeln: Ein klares Zeichen gegen Umweltverschmutzung. Am 08. März trafen wir uns, um den Wald von Müll zu befreien. Es war erschreckend zu sehen, wie viel Abfall sich in den Ecken und Winkeln des Waldes angesammelt hate. Doch mit vereinten Kräften und Dank der großartigen Unterstützung jedes Einzelnen sowie des Heimatvereins Reichswalde sammelten wir unzählige Plastiktüten, Flaschen und weiteren Müll, der nicht in die Natur gehört. Insgesamt kamen 2.750 cbm Müll zusammen.

Tag der offenen Betriebe/Vereine. Außerdem nahmen wir in diesem Jahr am „Tag der offenen Betriebe“ in Reichswalde teil. Die Veranstaltung wurde vom Heimatverein anlässlich des 75. Jubiläums der Siedlerdörfer organisiert. Bei uns konnte man einen spannenden Vortrag von Herrn Ganser über die Entstehung des Reichswaldes, seine Bewohner und seinem ökologischen Nutzen anhören. Im Anschluss gab es die Möglichkeit Stockbrot am Feuer zu backen.

Nachfolgend das Rezept zum Nachbacken für zu Hause:

Stockbrotteig für 6 Portionen: 400 gr. Mehl 1 Pack. Trockenhefe 1 _El Zucker 300 ml warme Milch ½ TL Salz 2 EL Öl		**Tipp:** Nach dem Backen das Brot mit Marmelade oder Nutella füllen – einfach köstlich!

Wir sind gespannt, was die kommenden Gruppenstunden und Aktionen bringen, und freuen uns schon jetzt auf das nächste Abenteuer!

Am 06.04.1025 stand „der Tag des Baumes“ vor der Tür, an dem wir gemeinsam eine Roteiche (Qercus rubra) an der Baumgalerie gepflanzt haben. **Horrido, Waldjugend Kleve!**

Wildes vor der Haustür: Was geht im Wildgehege Reichswalde?

Nachdem nun die Zaunbauarbeiten abgeschlossen sind, haben wir, wie zuletzt berichtet, neue Tore eingebaut. Mit den Arbeiten an den Innenzäunen haben wir begonnen, die Zäune stehen, es müssen noch zur zusätzlichen Sicherheit kleinere Pfosten eingebracht werden.

Wie geht es den Tieren? Leider mussten wir uns altersbedingt von einem unserer Lieblinge verabschieden. Da sich der Gesundheitszustand von Ole, langjähriges Oberhaupt der Ziegenfamilie, rapide verschlechterte, ließ dies uns leider keine andere Wahl, als ihn zu erlösen.

Wir haben unsere Wachtelpopulation wieder vergrößert. Derzeit leben dort jetzt 11 der possierlichen Tiere.

Neu eingebaut haben wir zwei informative Lerntafeln. Schaut euch sie gerne an!

Was ist für dieses Jahr geplant?

Aktuell haben wir Lehm geliefert bekommen. Damit wird die Suhle für die Wildschweine erneuert und eine große Suhle für das Rotwild angelegt.

Unter anderem aus den alten Zaunpfosten ist eine neue Raufe für die Schafe und Ziegen entstanden, die sehr gut angenommen wird.

Foto: now4everlasting

Fotos: now4everlasting

Wir erfahren derzeit eine hohe Anfrage nach Führungen durch unser Wildgehege. Wir kommen dem gerade für Kindergärten und Schulen sehr gerne nach. Speziell zu Ostern hat es Führungen geben, die für Kinder ab 5 Jahren geeignet sind. So hat es eine spannende begleitete 90-minütige Entdeckungsreise gegeben.

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen Unterstützern und Spendern, die es uns ermöglichen, das Wildgehege aufrecht zu erhalten. Wir benötigen aber immer auch Helferinnen und Helfer, die tatkräftig mit anpacken. So soll am 02.05.2025 gemistet werden. Wer kann helfen?

Eine wichtige Info für alle Besucher: Es müssen sich alle an das richtige Füttern der Tiere halten. Kirschlorbeer und Eibe sind giftig für die Tiere!

Und noch eine wichtige Info für alle Besucher: Unsere Wildschweine und Hirsche sind Wildtiere. Also steckt bitte keine Finger durch den Zaun. Die Wildschweine könnten beißen. Gerade in der Brunftzeit kann es vorkommen, dass der Hirsch unerwartet reagiert oder mit seinem Geweih gegen den Zaun stößt. Haltet also bitte genügend Abstand!

Hier ein Hinweis auf den im Mai anstehenden Waldtrödelmarkt. Dort wird es wieder ein großes Kuchenbuffet und Ponyreiten geben.

Wir freuen uns besonders, wenn weitere Bürger unsere Arbeit unterstützen und Mitglied werden und/oder uns in Form von Spenden unterstützen:

Beitrittserklärung

für die Erhaltung unseres Wildgeheges

Wildgehege Reichswalde e.V.

Dem Verein "Wildgehege Reichswalde e.V." möchte ich beitreten und/oder durch eine Spende unterstützen. Meine Mitgliedschaft beginnt ab dem Jahr 20 __ __.

Vorname:_____ Name:_____

PLZ:_____ Ort:_____ Straße/Nr.:_____

Geburtsdatum: __ __ . __ __ . __ __ __ __ E-Mail (freiwillig): _____

Der Jahresbeitrag in Höhe von _____ € (mindestens 12,00€) pro Jahr wird per Lastschrift abgebucht.

IBAN: __

Datum: __ __ . __ __ . 20 __ __ Unterschrift: _____

Wildgehege Reichswalde e. V., Treppkesweg 114, 47533 Kleve

Kontakt: ☎ 01573 9346730 wildgehege-reichswalde@web.de @wildgehegereichswalde Wildgehege Reichswalde ev.

1. Vorsitzende:	2. Vorsitzender:	Kassierer:	Schriftführerin:	Presse & Social-Media:	Beisitzerin:
Tamara Müller	Kristian Best	Lucas Best	Tanja Brammen	Shari Müller	Elke Müller
Tel: 01578 3476853	Tel: 02821 27482	Tel: 0160 8350496	Tel: 0174 7383417	Tel: 01577 1379744	Tel: 01577 5873237

Bankverbindung: Sparkasse Rhein-Maas, IBAN: DE86 3245 0000 0005 5081 14

Liebe Reichswalderinnen und Reichswalder,

die Wintermonate sind vorüber, die Temperaturen steigen wieder und alle Mannschaften, die in der Halle trainiert haben, sind nun wieder unter freiem Himmel aktiv. Das gibt uns die Möglichkeit, ein sportliches Zwischenfazit für die Jugend- und Seniorenabteilung zu ziehen.

Nach einer langen Winterpause sind die Jugendmannschaften im Anschluss an die Karnevalstage in die Rückrunde gestartet. Die Bambini haben an den ersten Bambinitreffs teilgenommen und in der F- und E-Jugend wird die in unserem letzten Bericht erläuterte Spielform „Funino“ – übrigens ein Kofferwort aus dem englischen „Fun“ (Spaß) und dem spanischen „Niño“ (Kind) – immer mehr zur Routine. Spieler, Trainer und Zuschauer haben sich inzwischen an die Mischform aus dem gewohnten Spielfeld und einer 2vs2 oder 3vs3 Spielform auf dem Kleinfeld mit vier Mini-Toren gewöhnt.

Im D-Jugendbereich ist die D1 mit zwei Punkten Rückstand auf den Tabellenführer immer noch im Meisterrennen, während die neugegründete D2 noch auf die ersten Punkte wartet. Erfreulich ist aber, dass sich das Team auf dem Platz immer mehr zu einer Einheit entwickelt.

Die C-Jugend wurde nach Personalmangel und Startschwierigkeiten auf eine 8er Mannschaft umgemeldet und hat damit genau die richtige Entscheidung getroffen, um Erfolge einzufahren und den Spaßfaktor wieder zu stärken.

Unsere B-Jugend spielt mit sieben Siegen, drei Unentschieden und sechs Niederlagen eine bemerkenswerte Saison in der Leistungsklasse, steht im sicheren Mittelfeld und konnte einige ganz starke Ausrufezeichen setzen. Trotz noch einiger verbleibender Spiele scheint festzustehen, dass die Abstiegsplätze in weiter Ferne bleiben. Eine tolle Leistung.

Lobende Worte können wir auch für unsere A-Jugend finden, die sich nicht nur durch einen starken Teamgeist auszeichnet, sondern auch durch gute Leistungen auf dem Platz. Wenngleich sich auch vermeidbare Niederlagen eingeschlichen haben, über die die Spieler und Trainer sich selbst am meisten ärgern, schielt die Mannschaft noch auf einen Platz unter den ersten Dreien. Wie auch immer die restliche Saison verlaufen sollte, der SSV darf sich auf die Zukunft freuen.

Auch in Vorbereitung auf diesen Bericht betonte Andre van Koeverden noch einmal, wie stolz der gesamte Verein auf die Jugendmannschaften ist. Es kann nicht oft genug gesagt werden, welch‘ Privileg es in der heutigen Zeit ist, alle Jugendmannschaften in jedmöglicher Altersklasse aus eigener Kraft stellen zu können.

Weniger euphorisch müssen wir uns an dieser Stelle leider momentan über die Situation der 1. Mannschaft äußern. Aktuell (Stand 31.03.2025) steht die 1. Mannschaft mit einem Torverhältnis von 63:34 auf dem 6. Tabellenplatz der Kreisliga C Gruppe 1, hat aber noch zwei Nachholspiele in der Hinterhand. Das einzig realistische Ziel kann es noch sein, unter die ersten Fünf zu klettern. Damit wäre das Minimalziel zwar erreicht, dennoch kann sicher nicht von einer überzeugenden Saison gesprochen werden. Zur Wahrheit gehört auch, dass mitunter die Einstellung vieler Spieler und die Trainingsbeteiligung zu wünschen übrig lassen. Langwierige Verletzungen wichtiger Spieler tragen ihr Übriges dazu bei. So ist es auch keine Seltenheit, dass Trainer Andy Oymann zwischen donnerstags und sonntags kostbare Zeit investieren muss, um am Spieltag überhaupt auf Auswechselspieler zurückgreifen zu können.
Im Saisonverlauf hat sich auch immer mehr abgezeichnet, dass der Kader bei Weitem nicht so breit ist, wie es vor der Saison auf dem Papier noch den Anschein machte. Wenngleich diese Erkenntnis der 1. Mannschaft für die laufende Spielzeit nicht mehr weiterhilft, wurden doch die richtigen Schlüsse daraus gezogen. Fakt ist, dass es in den verbleibenden Wochen darum gehen muss, sich noch einmal zusammenzuraufen, möglichst viele Punkte zu holen und Andy Oymann im Sommer den Abschied zu bereiten, den er verdient hat. Nach einigen Jahren, in denen er die Trainerposition mit unbändigem Engagement und Herzblut bekleidete, hat er dem Vorstand bereits vor einigen Wochen mitgeteilt, dass er ab der kommenden Saison nicht mehr als Trainer zur Verfügung steht. Schon an dieser Stelle können wir sagen, dass er sich die wohlverdiente Zeit mit der Familie nach den zermürbenden letzten Wochen und Monaten redlich verdient hat!
Wenn ein schönes Kapitel sich dem Ende neigt, muss der Verein mit Blick in die Zukunft natürlich auch für ein neues Kapitel gewappnet sein. Dementsprechend war es dem Vorstand ein Anliegen, schon früh Planungssicherheit zu schaffen. Mit dem 34-jährigen Sven Jaroniak, aktuell noch Spieler der 1. Mannschaft des SV Nütterden, hat sich der neue Spielertrainer in einem nahezu überfüllten Sporthaus bereits vorstellen dürfen und die Richtung für die kommende Saison vorgegeben.

Passend zu der Situation im Jugendbereich, setzt er voll auf die Zukunft. Die Kaderplanung läuft auf Hochtouren. Einige interne und externe Verstärkungen sind schon in trockenen Tüchern. Das Ziel muss im nächsten Jahr sicher nicht direkt die Rückkehr in die Kreisliga B sein, es ist aber kein falscher Ehrgeiz, zumindest eine deutlich ambitioniertere Saison mit einem Angriff auf die vorderen Plätze erwarten zu dürfen. Das haben Vorstand, Trainer und Spieler auch in aller Deutlichkeit kommuniziert. Alle etablierten Spieler werden sich dabei auch einer anderen Konkurrenzsituation als in der noch laufenden Saison gegenübersehen, von der alle Beteiligten nur profitieren können.

Grundsätzlich freuen sich alle Abteilungen auf die Eröffnung des Funktionsgebäudes am „Sportzentrum Oberstadt“. Diesbezüglich lud die Stadt Kleve die Verantwortlichen kürzlich zu einem Treffen ein. In diesem Rahmen wurde verkündet, dass die offizielle Eröffnung des Sportzentrums für Juli 2025 geplant ist. Damit hätte es endlich ein Ende, die gegnerischen Mannschaften und die Schiedsrichter neben dem Spielort vorab auch noch über die fehlenden Umkleidemöglichkeiten usw. aufklären zu müssen. Über die Situation mit der Vermüllung der neuen Anlage und den ständig nötigen Pflickarbeiten jeglicher Tornetze, da die Schiedsrichter ansonsten die Spiele nicht anpfeifen können, ist mittlerweile wirklich jedes Wort zu viel. Es kann mit der Fertigstellung der Anlage nur besser werden. Ob das eine naive Hoffnung ist, wird sich zeigen.
Auch der Bolzplatz auf dem hinteren Rasenplatz auf der heimischen Anlage wurde eröffnet und wird von der Dorfjugend reichlich genutzt. Die Stadt Kleve entschied sich dafür, auf großangelegte Umbauarbeiten zu verzichten und über die Düffelstraße lediglich einen öffentlichen Zugang möglich zu machen. Die versprochene bauliche Abgrenzung zu unserem Hauptplatz ist ebenso in Planung, wie eine ausgereifte Idee zum Erhalt der Sauberkeit auf der aktuell kaum kontrollierbaren Anlage.
Ganz aktuell dürfte dem einen oder der anderen Anwesenden auf unserer Platzanlage auch schon die neueste Investition des Vereins aufgefallen sein. Denn nachdem die Fenster und Türen der vier Kabinen nun über Jahrzehnte ihren treuen Dienst geleistet haben, wurden sie in der vergangenen Woche erneuert. Nicht nur energieeffizienter, sondern auch optisch ein absolutes Upgrade, wie wir finden. Der Feinschliff wird in den nächsten Tagen finalisiert.

Anbei erste Impressionen für alle, die noch nicht vor Ort waren:

Wir alle freuen uns auf die anstehenden Veranstaltungen und Feierlichkeiten. So fiebern wir als nächstes dem 01. Mai entgegen, wenn Jugend- und Seniorenabteilung am „Tag der Jugend“ – gepaart mit dem anschließenden Kuddelmuddel-Turnier – wieder gemeinsam einen tollen Tag verbringen.

Zur Jahreshauptversammlung lädt der Verein am Freitag, 16.05.2025, um 19:30 Uhr in unser Sporthaus ein.

Die 1. Mannschaft hat traditionell bereits den Planwagen für wilde Stunden rund um die Vatertags-Feierlichkeiten gebucht. Verstärkung erhalten sie dabei in diesem Jahr erstmals von den volljährigen Nachwuchsspielern aus der A-Jugend. Offensichtlich wird also auf wirklich allen Ebenen an der Mannschaft der Zukunft geschraubt. 😉 Das Meilerfest wird selbstverständlich wieder die Endstation sein.

In der vierten Sommerferienwoche dürfen wir an unserer Heimstätte wieder die Fußballschule Grenzland mit dem beliebten Fußballcamp begrüßen. Am 30.08. findet der Kindertrödelmarkt auf unserer Anlage statt. Schon am nächsten Tag steht die Saisoneröffnung mit allen Jugendmannschaften auf dem Plan.

Wir wünschen ihnen und euch alles Gute, viele sonnige Stunden und hoffen, möglichst viele bekannte (oder gerne auch neue) Gesichter auf unserer Platzanlage, in unserem schönen Sporthaus oder am Sportzentrum Oberstadt begrüßen zu dürfen.
Vielen Dank für die Treue und Unterstützung!

Herzliche Grüße im Namen des SSV Reichswalde 1953 e.V.

Tobias Scholten

im April 2025

Grenzenlos
GUT
BERATEN

rheinwaalsteuerberatung
Wolfgang van Bebber
Christian Schulte, Dipl.-Kfm.
Querallee 2 · 47533 Kleve
Telefon +49 (0) 28 21 - 9 77 99 11
www.rheinwaalsteuerberatung.de

rheinwaalsteuerberatung

Neues von der Löschgruppe Reichswalde

Feuerwehr vermittelt Brandschutzerziehung im Kindergarten und in der Grundschule

Große Augen und staunende Blicke gab es im Oktober letzten Jahres in der Grundschule und dem städtischen Kindergarten Kleeblatt, als zwei Kameraden der Löschgruppe Reichswalde zu Besuch kamen. Im Rahmen der Brandschutzerziehung vermittelten sie den Kindern wichtige Grundlagen zum Thema Feuer, Rauch und richtiges Verhalten im Brandfall. Die Aktion erstreckte sich über vier Gruppen des Kindergartens sowie neun Klassen der Grundschule und stieß auf großes Interesse bei den jungen Teilnehmerinnen und Teilnehmern.

Feuer: Freund oder Feind?

Was ist Feuer eigentlich genau, und wann kann es gefährlich werden? Diese Fragen standen am Anfang der lehrreichen Veranstaltung. Die Feuerwehrkameraden erklärten den Kindern, dass Feuer nicht nur zerstörerisch sein kann, sondern auch nützlich – etwa beim Heizen, Kochen oder als Lichtquelle. Doch gleichzeitig wurde betont, dass offenes Feuer immer kontrolliert sein muss und insbesondere Rauch eine große Gefahr darstellt.

Rauchwarnmelder und das Rauchhaus als anschauliche Modelle

Besonders spannend wurde es, als die Feuerwehr das sogenannte „Rauchhaus“ vorstellte. Dieses Modell zeigt anschaulich, wie sich Rauch in einem Gebäude ausbreitet und wie wichtig Rauchwarnmelder sind. Die Kinder konnten beobachten, wie der Rauch innerhalb von Sekunden von einem Raum in den nächsten zog und wie ein Rauchmelder frühzeitig Alarm schlägt.

Die Feuerwehrleute erklärten, warum Rauchwarnmelder in jedem Wohnhaus und in jeder Wohnung Pflicht sind. „Ein Rauchmelder kann Leben retten, denn er warnt uns frühzeitig vor der Gefahr“, erklärte einer der Kameraden. Die Kinder waren beeindruckt, als sie hörten, dass Rauch in einem Brandfall oft gefährlicher ist als das Feuer selbst, da er schnell die Luft zum Atmen nimmt.

Erinnerung an den nächtlichen Brand in der Grundschule

Ein besonderer Moment der Veranstaltung war die Erinnerung an den Brand in der Grundschule vor zwei Jahren. Damals wurden Mülltonnen vor dem Gebäude angezündet, und das Feuer griff auf den Dachstuhl über. „Dieser Vorfall zeigt, wie gefährlich Feuer werden kann, wenn es außer Kontrolle gerät“, betonten die Feuerwehrleute. Durch das rasche Eingreifen der Feuerwehr konnte Schlimmeres verhindert werden, doch die Schäden am Schulgebäude waren erheblich. Diese Erinnerung diente als eindringliches Beispiel dafür, warum der richtige Umgang mit Feuer so wichtig ist.

Atemschutzgeräteträger nimmt den Kindern die Angst

Zum Abschluss der Veranstaltung gab es ein weiteres Highlight: Ein Feuerwehrkamerad rüstete sich vor den Augen der Kinder mit kompletter Atemschutzausrüstung aus. Viele Kinder sind im Ernstfall von den ungewohnten Geräuschen und dem fremdartigen Aussehen der Atemschutzgeräteträger verunsichert. Um ihnen diese Angst zu nehmen, demonstrierte der Feuerwehrmann, dass sich unter der Maske ein ganz normaler Mensch befindet. Er sprach mit ruhiger Stimme und ließ die Kinder sogar einmal an der Maske fühlen. So lernten sie, dass sie im Notfall keine Angst haben müssen und sich nicht verstecken sollten.

Wichtige Lektionen für die Zukunft Zum Abschluss bedankten sich die Erzieherinnen und Lehrkräfte bei den Kameraden der Feuerwehr für die anschauliche und spannende Unterrichtseinheit. Auch die Kinder waren begeistert und stellten zahlreiche Fragen, etwa wie man Feuerwehrmann wird oder wie schnell die Feuerwehr zu einem Brand fährt. Die Feuerwehr betonte, dass solche Veranstaltungen wichtig sind, um bereits den Jüngsten den sicheren Umgang mit Feuer zu vermitteln und sie auf den Ernstfall vorzubereiten.

Die Löschgruppe Reichswalde wird auch in Zukunft solche Brandschutzerziehungen durchführen, um das Bewusstsein für Brandschutz und Sicherheit weiter zu schärfen. Denn gerade bei Kindern ist eine frühzeitige Aufklärung entscheidend, um Unfälle zu vermeiden und Leben zu retten.

Feuerwehralarmübung im ALDI-Markt (Ort) sorgt für realitätsnahe Einsatzbedingungen

Am Freitag, den 03. Januar 2025, fand um 18:00 Uhr eine groß angelegte Feuerwehralarmübung im ALDI-Markt in (Ort) statt. An der Übung beteiligten sich die Löschzüge LZ Kleve und LZ SÜD aus LZ Materborn und LG Reichswalde. Ziel der Übung war es, unter realistischen Bedingungen die Abläufe im Einsatzfall zu trainieren und die Zusammenarbeit der beteiligten Kräfte zu stärken.

Einsatzbeginn: Alarmierung wie im Ernstfall

Um die Übung so realitätsnah wie möglich zu gestalten, erfolgte die Alarmierung über die Leitstelle wie bei einem echten Einsatz. Die Feuerwehrkräfte rückten mit Sonderrechten – Blaulicht und Martinshorn – aus und trafen zügig am Übungsobjekt ein. Beim Eintreffen bot sich den Einsatzkräften ein herausforderndes Szenario: Aus dem Gebäude drang dichter Rauch, und mehrere Personen wurden vermisst.

Einsatzlage: Fünf vermisste Personen und eine eingeklemmte Person

Die erste Lagemeldung lautete auf unklare Rauchentwicklung im Verkaufsraum. Sofort wurden mehrere Trupps unter Atemschutz zur Menschenrettung in das Gebäude geschickt. Es galt, fünf vermisste Personen im dichten Rauch aufzuspüren und in Sicherheit zu bringen. Parallel dazu wurde die Brandbekämpfung simuliert und der Markt belüftet.

Ein weiterer Schwerpunkt der Übung war die technische Rettung: Eine Person war unter der schweren Papierpresse im Lagerbereich eingeklemmt. Hier kamen spezielle Hebekissen und hydraulische Rettungsgeräte zum Einsatz, um den Verletzten möglichst schonend zu befreien. Gleichzeitig unterstützte ein Rettungsdienstteam die medizinische Versorgung der Betroffenen.

Koordination und Fazit der Übung

Durch die gute Zusammenarbeit der Löschzüge aus Kleve und Materborn/Reichswalde konnten alle Aufgaben zügig und effizient bewältigt werden. Nach rund 50 Minuten war das Übungsszenario erfolgreich abgeschlossen.

„Solche Übungen sind essenziell, um unsere Einsatzabläufe zu optimieren und sicherzustellen, dass im Ernstfall jeder Handgriff sitzt“, erklärte der Einsatzleiter. Besonders lobenswert war die realitätsnahe Umsetzung mit echter Alarmierung und Anfahrt unter Einsatzbedingungen.

Nach einer Abschlussbesprechung mit allen Beteiligten wurden wichtige Erkenntnisse für zukünftige Einsätze gesammelt. Die Feuerwehr dankt dem Team des ALDI-Marktes für die Bereitstellung des Übungsobjekts und allen Einsatzkräften für ihr Engagement.

Diese Übung zeigte eindrucksvoll, wie wichtig regelmäßige Trainings für die Sicherheit der Bürgerinnen und Bürger sind. Die Feuerwehr Kleve bleibt damit bestens vorbereitet für den Ernstfall.

Freiwillige Feuerwehr Kleve Löschgruppe Reichswalde sucht neue Mitglieder

– Jetzt mitmachen! -

Die Freiwillige Feuerwehr Kleve Löschgruppe Reichswalde ist immer auf der Suche nach engagierten Bürgerinnen und Bürgern, die bereit sind, sich für die Sicherheit ihrer Gemeinde einzusetzen. Um neue Mitglieder zu gewinnen, wurden Anfang März Flyer in alle Haushalte von Reichswalde verteilt. Die Aktion soll auf die wichtige Arbeit der Feuerwehr aufmerksam machen und möglichst viele Interessierte dazu motivieren, sich aktiv zu engagieren.

Warum braucht die Feuerwehr neue Mitglieder?

Die Feuerwehr ist eine tragende Säule des Bevölkerungsschutzes. Ohne ausreichend Freiwillige kann der Brandschutz und die technische Hilfeleistung in Notfällen nicht gewährleistet werden. Besonders in den letzten Jahren wurde es immer schwieriger, genügend Einsatzkräfte zu rekrutieren.

„Viele wissen gar nicht, dass ihre Freiwillige Feuerwehr komplett auf ehrenamtliches Engagement angewiesen ist. Ohne neue Mitglieder können wir unsere Aufgaben langfristig nicht mehr bewältigen“, erklärt der Einheitsführer Graven. Die Flyer sollen daher über die vielfältigen Möglichkeiten einer Mitgliedschaft informieren und die Menschen ermutigen, Teil der Feuerwehr-Familie zu werden.

Mitmachen kann jeder!

Die Feuerwehr bietet zahlreiche Möglichkeiten für jeden, sich einzubringen. Ob als aktive Einsatzkraft, Mitglied in der Jugendfeuerwehr oder als unterstützendes Fördermitglied – jede helfende Hand wird gebraucht.

Interessierte sind eingeladen, an einem der Übungsabende vorbeizuschauen und sich unverbindlich über die Arbeit der Feuerwehr zu informieren. „Man muss kein Profi sein, um bei uns mitzumachen. Jeder bekommt eine fundierte Ausbildung und wird Schritt für Schritt an die Aufgaben herangeführt“, so der stellvertretende Einheitsführer Grundmann.

So kann man sich melden

Wer sich engagieren möchte, kann sich über die Kontaktdaten auf dem Flyer direkt an die Feuerwehr wenden oder einfach zu einem der nächsten Dienstabende kommen. Auch über die sozialen Medien und der Webseite der Feuerwehr Kleve gibt es weitere Informationen.

Die Löschgruppe Reichswalde freut sich auf viele neue Gesichter und bedankt sich bereits jetzt bei allen, die Interesse zeigen und vielleicht schon bald selbst Teil des Teams werden!

Christoph Grundmann für die Löschgruppe Reichswalde der Feuerwehr Kleve

Spielmannszug Reichswalde:

Vielseitiger Jahresstart 2025

Mit einem karnevalistischen Dreiklang ist der Spielmannszug in das Jahr 2025 gestartet. Neben der Unterstützung des Spielmannszuges Materborn bei der Begleitung des Klever Prinzen „Tim der Rockende“ und seiner Garde waren wir beim Rathaussturm präsent und traditionsgemäß auch beim mit frühlingshaften Temperaturen ausgestatteten Rosenmontagszug dabei. Bemerkenswert war in diesem Jahr der häufige freundliche und somit wohltuende Zuspruch vom Straßenrand; offensichtlich ist die handgemachte Musik doch noch nicht ganz aus der Mode gekommen und in Vergessenheit geraten.

In diesem Jahr spielt neben den zahlreichen Auftritten auch die Aus- und Weiterbildung eine besondere Rolle. So fand im März auf Initiative der Kreisstabführung (die Koordinierungsstelle des Kreisfeuerwehrverbandes für die musiktreibenden Einheiten im Kreis Kleve) ein Workshop für Flötisten und Flötistinnen unter der Leitung von Sebastian Sürgers in Nütterden statt. Die vielfältigen Eindrücke und neuen Impulse bereichern seitdem unsere Probenarbeit. Ein gleichartiger Workshop für alle Trommler/-innen und Schlagwerker (Becken und große Trommel) wird im Spätherbst folgen. Ergänzend kommen unsere jährliche Gemeinschaftsprobe und der Herbst-Workshop mit dem Volksmusikerbund Kleve e.V dazu. Für das kommende Frühjahr 2026 ist ein Workshop für den gesamten Spielmannszug mit Sebastian Sürgers in Vorbereitung.

Unsere Aktivitäten unter der Überschrift „AG Musik“ in der Nachmittagsbetreuung der St. Michael-Grundschule Reichswalde gehen inzwischen in die zweite Runde. Mit Beginn des zweiten Schulhalbjahres im Februar machen wir mit viel Freude 4 Viertklässlerinnen mit der Spielmannsflöte bekannt und hoffen, dass das Interesse auch nach den Sommerferien bei uns in den Proben des Spielmannszuges seine Fortsetzung findet.

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr mit unseren traditionellen Spielterminen im Dorf, auch überörtlich werden wir u.a. in Kleve, Millingen, Rees, Kranenburg und Nierswalde die Farben der Feuerwehr und unseres Heimatortes vertreten.

Wer uns kennenlernen oder Teil unserer „Truppe“ werden möchte, ist herzlich eingeladen, uns bei den Proben zu besuchen und einen ersten Eindruck zu gewinnen. Auch empfehlen wir einen Besuch bei unseren Auftritten (z.B. das Osterfeuer der Jungschützen, im Mai beim Meilerfest, im Juni beim Königsschießen oder Schützenfest).

Treffpunkt: Immer freitags ab 18 Uhr im Gerätehaus, Auf dem Kamp 2a.

GESTALTUNG UND DRUCK
IHRER INDIVIDUELLEN

Hochzeitsdrucksachen | Einladungen
Menükarten | Kirchenheftchen
Tischkarten | Danksagungen.

Kontakt

Jenaer Straße 1
47533 Kleve - Materborn

Tel.: 0 28 21 / 4 74 86
Fax.: 0 28 21 / 4 76 50

druckerei-heiming@t-online.de

Alles aus einer Hand
mit vorherigem
kostenlosen
Korrekturdruck.

DRUCKEREI HEIMING

Der Neubau
Die Foto-Story
geht weiter!

Erste Wände werden gezogen.

Im Advent stehen die Wände im Erdgeschoss.

Und auch das Obergeschoss ist bald zu erkennen.

Letzte Aufgaben für den großen Kran.

Die Fenster sind drin!

Die Holzfassade kann man schon erkennen.

Auch beim Innenausbau geht es zügig voran!

Reichswalde – HELAU !

In tollen Kostümen kamen die Kinder zur Schule. Zuerst fand noch "ein bisschen Unterricht" statt – aber nach der großen Pause wurde auf dem Schulhof gemeinsam gefeiert! In einer langen Polonaise marschierten alle zur Musik und fanden sich dann im großen Kreis ein. Dort tanzten dann alle gemeinsam das "Fliegerlied". Die Erwachsenen wurden anschließend nach vorne gerufen, um "Oben unten" vorzutanzen – ohne Übung war das besonders lustig anzusehen!!! Da ruderten die Kinder doch sicherer zum "Piratenlied" oder bewegten sich zum "Lied über mich". Danach ging es in die Klassen und dort wurde weitergefeiert: mit (un-) gesundem Frühstück, Spielen, Tänzen und Musik. HELAU!!

Ganz viele Infos zu unserem Schulleben kann man auch auf unserer Homepage nachlesen:
www.grundschule-reichswalde.de

Rhein. Landfrauenvereinigung

Ortsverein Reichswalde

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

wie immer ein herzliches Willkommen auf unserer Landfrauenseite.

Schön, dass Sie sich die Zeit nehmen, den diesjährigen Bericht zu lesen und sich die Fotos anzuschauen.

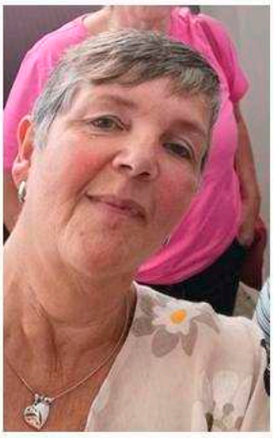
Es sind ja nur „Frauen im Verein"!!!

Worüber wir uns wirklich gefreut haben, dass im Jahr 2024 sage und schreibe **13** neue Mitgliederinnen hinzugekommen sind.
Das spricht doch für uns alle im Landfrauenverein. Wir als Vorstand geben uns große Mühe, immer neue Ideen für Ausflüge und Veranstaltungen zu sammeln.

Über Vorschläge sind wir jederzeit sehr dankbar.

Höhepunkte unserer Angebote des Jahres sind zum einen immer das Weckmannessen sowie die Adventsfeier, welche sehr gut besucht waren.

Fotos vom Maifest 2024



Das Frühstück im Reichswalder Dorfcafé im Februar 2025 wurde ebenfalls bestens angenommen.
38 Landfrauen waren vor Ort.

Im März haben wir zweimal das Hospiz Donsbrüggen besucht. Zusammen mit einer kleinen Führung in diesen hellen, gemütlichen Räumen und unseren selbstgebackenen Kuchen, waren interessante Nachmittage mit vielen Fragen und ausführlichen Antworten und Informationen.
Eine Spende wurde von unserem Verein sehr gerne überreicht.

Anfang April fand im umgestalteten Pfarrheim der Osterkaffee-Nachmittag mit Quizfragen statt. Es wurden leckere Torten gebacken, was auf keinen Fall eine Selbstverständlichkeit ist. Wir danken allen dafür!

Als Abschluss bekam jede Landfrau eine kleine selbstgebastelte Osterüberraschung mit, für die Nichtteilnehmer wurde sie wurde nach Hause gebracht.

Des Weiteren nochmals die restlichen Termine für 2025:

07. Mai - Führung Hochwald Spargel
04. Juni- Bingo und Pizzaessen
06. August – Fahrradtour zur Wasserburg Rindern
03. September – Herbstkaffee
08. Oktober – Führung bei Pfeiffer und Langen in Appeldorn
05. November - Weckmannessen
03. Dezember – Adventsfeier

Wir treffen uns überwiegend am 1. Mittwoch im Monat 10 x im Jahr.
Gäste sind jederzeit willkommen.
Wir wünschen allen im Dorf eine schöne Sommerzeit.

Es grüßt der Landfrauenvorstand
Birgit Boßmann-van Husen, Ortsvorsitzende
sowie Team; Viola, Annette, Hiltrud, Elke und Martha

Mit App und Ass:
Der TC Reichswalde startet durch

Damenpower, Jugendarbeit und Digitalisierung – beim Tennisclub bewegt sich was

Der Frühling ist da. Und mit ihm auch die Vorfreude auf die kommende Saison beim Tennisclub Grün-Weiß Reichswalde. Dort wird auch in diesem Jahr wieder Einiges geboten.

Ergebnisse der Winter-Saison

Doch alles der Reihe nach. Begonnen werden soll zunächst mit den Ergebnissen der abgelaufenen Winterrunde. Trotz des leider nur begrenzten Angebots an Hallenplätzen waren sechs Mannschaften gemeldet. Und die fühlten sich auf dem Teppichboden der Tennishalle genauso wohl wie auf dem des heimischen Wohnzimmers.

Die Bilanz des Winters ist letztlich ausgeglichen; es ist jeweils ein Auf- und ein Abstieg zu verzeichnen, vier Mannschaften verbleiben in ihrer Liga.

Ungeschlagen feierte das Team der Herren 40 um Mannschaftsführer Thorben Müller den direkten Wiederaufstieg in die Bezirksklasse B. Die Damen der offenen Klasse mussten hingegen leider den Abstieg in eben jene Klasse hinnehmen.

Als Erfolg verbucht werden konnte der Klassenerhalt der Damen 30. Nach dem Aufstieg im letzten Winter konnte sich in der 1. Verbandsliga direkt der 3. Platz gesichert werden.

Mit gleich zwei Mannschaften gingen die Herren 30 an den Start. Beide Teams verpassten den Aufstieg knapp und mussten sich mit dem 2. Platz in ihrer Gruppe zufriedengeben. Auch die Damen 40 hielten in einer sehr ausgeglichenen Gruppe ihre Klasse und werden auch im nächsten Winter wieder in der Bezirksliga aufschlagen.

Veränderungen im Vorstand

Im März 2025 fanden turnusgemäß Vorstandswahlen statt. Neuer Vorsitzender ist Stefan Hommel, der sich voller Tatendrang auf seine neue Aufgabe freut. Er folgt auf Carsten Brammen, der sich nach vielen Jahren engagierter und erfolgreicher Arbeit, davon sechs Jahre als Vorsitzender, nicht erneut zur Wahl stellte. Der Verein dankt Carsten Brammen herzlich für seinen großen Einsatz und die überaus tolle Entwicklung des Clubs unter seiner Leitung. Alle weiteren Vorstandsmitglieder wurden auf der Jahreshauptversammlung in ihren Ämtern bestätigt.

Carsten Brammen

Ausblick auf den Sommer

Nach abgeschlossener Aufbereitung der Platzanlage wird die Saison am **12. April** mit dem traditionellen **Kuddel-Muddel-Turnier** eröffnet. Bereits am Vormittag findet unter der Leitung der Jugendwartinnen Karen Jenisch und Jenny Gloger ein Kinder-Kuddel-Muddel statt. Am Nachmittag nehmen dann auch die Älteren ihre Schläger in die Hand, um in lockerer Atmosphäre den Start in die neue Spielzeit zu begehen.

Den Auftakt der diesjährigen **Mannschaftsspiele** machen die Herren 70 rund um Mannschaftsführer Dieter Tebest bereits am Vormittag des 06. Mai. Für die insgesamt **neun weiteren Mannschaften** im Erwachsenenbereich wird es dann ab dem darauffolgenden Wochenende ernst. Mit 10 gemeldeten Mannschaften insgesamt im Bereich der Erwachsenen ist der TC GW Reichswalde der engagierteste Tennisverein des unteren Niederrheins.

In Sachen Spielklasse sind dabei die Damen das Aushängeschild des Vereins. So freut sich Silke Grabbe zusammen mit ihrer Mannschaft der **Damen 40** auf ein weiteres Jahr in der 2. Verbandsliga. Die **Damen 30** schlagen in diesem Jahr nach sensationellem Aufstieg im letzten Sommer gar in der **Niederrheinliga** auf, der höchsten Spielklasse des hiesigen Tennisverbands. Das gibt es in unserer Region nur in Reichswalde und entsprechend groß ist die Vorfreude auf viele hochkarätige Matches, zu denen selbstverständlich auch Zuschauer immer herzlich eingeladen sind. Geballte Damenpower ist garantiert.

Apropos höhere Spielklasse: auch in diesem Jahr gibt es für die erste Mannschaft der **Herren 40** in der Bezirksliga nur ein Ziel. Nach vielen Jahren, voll mit verpassten Chancen und fast schon tragischem Pech, soll endlich der Aufstieg in die 2. Verbandsliga erreicht werden.

Bei den Senioren wechselt die bisherige Mannschaft der Herren 65 in diesem Jahr in die nächsthöhere Altersklasse und tritt nun unter dem Decknamen **Herren 70** auf. Aufgeschlagen wird gewohnt hochklassig in der 1. Verbandsliga.

Dies bedeutet aber nicht, dass die **Herren 65** ihren Spielbetrieb komplett einstellen. Mit neu zusammengestellter Mannschaft soll im Sommer das Feld der Bezirksklasse C von hinten aufgeräumt werden.

Gespannt sein darf man auch auf das Abschneiden der Mannschaft der **Damen** in offenen Klasse, die in der Bezirksklasse A an den Start gehen wird.

Daneben schlagen die **Herren 40 II** sowie die Mannschaft der **Herren 50** in der Bezirksklasse B auf.

Abgerundet wird das Mannschafts-Portfolio durch die **Herren** der offenen Klasse sowie die **Herren 30**. Beide Teams schlagen in der Bezirksklasse C auf.

Auch im **Jugendbereich** werden wieder einige Mannschaften an den Start gehen, die Terminierung der Spiele ist jedoch noch nicht erfolgt. Besonders erfreulich für alle tennisbegeisterten Jugendlichen: junge Spielerinnen und Spieler bis 14 Jahre können als Neumitglied ein ganzes Jahr lang **kostenlos** beim TC Reichswalde mitspielen. Ein tolles Angebot, das den Einstieg in den Tennissport erleichtert und den Nachwuchs fördert. Wer also schon immer mal wie Rafael Nadal (oder wenigstens wie sein kleiner Bruder) aufschlagen wollte: Jetzt ist die Gelegenheit!

Wie schon im letzten Jahr werden die Jugendwart-innen Karen Jenisch und Jenny Gloger auch in 2025 wieder ein **Sommercamp für Jugendliche** ausrichten, das in der ersten Ferienwoche der Sommerferien stattfinden wird. Daneben gibt es zahl-reiche weitere Angebote wie beispielsweise die Möglichkeit zur Ablegung des **Tennis-Sportabzeichens**.

Zwischen Netz und WLAN – Einführung einer vereinseigenen App

Um nicht nur sportlich, sondern auch digital auf dem neuesten Stand zu sein, wird in dieser Spielzeit eine **vereinseigene App** eingeführt. Mit dieser praktischen Anwendung lassen sich Spielzeiten buchen, Infos und Ergebnisse abrufen und Neuigkeiten teilen – nicht nur für Mitglieder, sondern auch für interessierte Gäste und Tennisfans rund um unseren schönen Ortsteil eine spannende Sache! Gleichzeitig ist auch die **Homepage** des Vereins grundlegend überarbeitet und sie freut sich über jeden Besuch.

Weitere Termine

Neben den Medenspielen stehen auch in diesem Jahr wieder das beliebte Mixed-Turnier (01. – 03. August), die Reichswald-Open (30./31. August), die Clubmeisterschaften (01. – 20. September) und das traditionelle Prummetaart-Turnier (11. Oktober) im sportlichen Fokus des Vereinslebens.

Alle Tennisspielerinnen und Tennisspieler freuen sich über die Unterstützung aller Reichswalder. Ob zum Spielen oder einfach nur zum Zuschauen in geselliger Atmosphäre: Besucht uns gerne auf unserer schönen Anlage am Kattenwald.

In diesem Sinne: Der Sommer kann kommen, die Plätze sind (bald) bereit – und der TC Reichswalde startet mit Schwung, Spaß und neuen Ideen in die Saison!

Kristian Best, Sportwart

KATHOLISCHE ARBEITNEHMER-BEWEGUNG

Am 21. Dezember 1953 wurde die KAB Gruppe Reichswalde in der Herz Jesu Notkirche gegründet. Neben Pater Bernhard Kraß, Bürgermeister Gisbert Thissen traten auch 15 interessierte Männer der Vereinigung bei.

Gründungsmitglieder waren:
Michael van den Boom, Josef Ketelaer, Valentin Fuchs, Josef Uffermann, Josef Verforth, Peter Hügen, Gerhard Metzelaer, Willi Schumacher, Heinrich Feldmann, August Lamshöft, Johann Stratemann, Josef Basten, Franz Basten.

Vorsitzende der KAB Reichswalde waren Michael van den Boom, Johann Hogekamp, Josef Ketelaer, Peter Janßen, Hans-Anton van den Boom und Manfred Lamers.

Präses wurde 1953-1957 Pater Bernhard Kraß, 1958-1962 Pastor Alois Linsen, 1963-1973 Pastor Gerhard Hoffacker, 1973-1986 Pastor Dr. Wilhelm Hendriks.

Beim 10. Stiftungsfest im Jahre 1956 wurde ein neues Banner eingeweiht und eine KAB Theatergruppe gebildet. Aufführungen fanden in der Aula der Schule statt. Leider musste diese nach einigen Jahren aufgegeben werden, da man keinen geeigneten Saal mehr hatte. Die Aula wurde für Schulzwecke umgebaut und stand nicht mehr zur Verfügung.

Beim **25. Jubiläum – im Jahre 1978** wurde eine Festschrift herausgegeben.
Zu diesem Zeitpunkt war Manfred Lamers Vorsitzender.

Im Jahre 2017 fand der 19. Große Kindertrödelmarkt in und um die Herz Jesu Kirche und im Pfarrheim statt. Das heißt, **seit 1998** wurde jährlich unter Einsatz der ganzen Familie Lamers und Freunde ein Trödelmarkt aufgebaut, der stets gut besucht war.

Gegen 4 € und einer Kuchenspende durfte man seinen Stand aufbauen.
Heisse Würstchen, Kuchen und Kaffee gab es in der Cafeteria im Pfarrheim.

Aus gesundheitlichen Gründen wurde diese Veranstaltung seit einigen Jahren vom SSV Reichswalde übernommen und findet nach wie vor jährlich auf dem Sportgelände statt.

Im Dezember 2024 wurde die KAB Reichswalde aufgelöst.

Vielen Dank für euren Einsatz um die vielseitigen Aufgaben

für die Pfarrgemeinde Herz Jesu.

(Hannelore Erkens)

FLORA APOTHEKE

L'OCCITANE
EN PROVENCE

KUSMI TEA
PARIS

Martin Messerich
Materborner Allee 65 47533 Kleve
Telefon 02821 74637

Wir kümmern uns um Ihre
Versicherungs- und Finanzfragen!

LVM-Versicherungsagentur
Berger & Wilmsen oHG
Wiesenstr. 29
47533 Kleve
Telefon 02821 17080

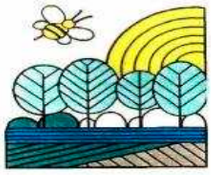
Monrestr. 40
47546 Kalkar
Telefon 02824 9777181
info@berger-wilmsen.lvm.de

LVM VERSICHERUNG

Kontaktdaten der Reichswalder Vereine/Institutionen

	Heimatverein Reichswalde e.V., Knollenberg 11 Tel. 974912 info@heimatverein-reichswalde.de Vorsitzende Hannelore Erkens 2.Vorsitzende Thomas Mulder Geschäftsführerin: Andrea Janssen Kassiererin: Veronika te Voort
	SSV 1953 Reichswalde e.V., Ketelweg 9 Tel. 47332 (Sporthaus) vorstand@ssvreichswalde.de www.ssvreichswalde.de Vorsitzender: Gerd Scholten 2. 2.Vorsitzender: Jörg Rambach Obmann: Matthias Kaus Geschäftsführer: Tobias Scholten Hauptkassierer: Norbert Janssen Jugendleiter: Andre van Koeverden Altherrenobmann: Stefan Merfeld
	St. Hubertus-Bruderschaft Reichswalde1959 e.V., Buchholz 1 Tel. 47367 (Schützenhaus) Brudermeisterin: Julia Erkens Julia_Erkens@gmx.de 2. Brudermeister: Tim Esser Schriftführer: Patrick Jurgahn p.jurgahn@schuetzen-reichswalde.de Geschäftsführerin: Nicole Bosque Tel. 27565 n.bosque@schuetzen-reichswalde.de Vermietung Schützenhaus: Peter Kromwijk, Tel. 02821-47367 vermietung@schuetzen-reichswalde.de
	Freiwillige Feuerwehr Kleve, Pastoratsweg 18 **Löschgruppe Reichswalde** Tel. 8069820 lgreichswalde@feuerwehr-kleve.de Einheitsleiter: Heinrich Graven, jun. 01520 4703031 Stellv. Einheitsleiter: Christoph Grundmann 0171 9193637 Kassierer: Christoph Grundmann
	Deutsche Waldjugend, Horst Kleve Landesverband NRW e.V., Mönnekenwald Tel. 49544 kleve@waldjugend-nrw.de Horstleiter: Philip Winkelhofer 0177-9579724 stellv. Horstleiterin: Ann-Sophie Koenen Geschäftsführer: Hendrik Schüssler Schatzmeister: Claas Becker stellv. Schatzmeister: Leonhard Wijshoff Materialwart: Alexander Berthe Pressewartin: Ronja Jakob Patenförster: Joachim Böhmer, Tel. 18611

Kontaktdaten der Reichswalder Vereine/Institutionen

	Spielmannszug Reichswalde der Freiwilligen Feuerwehr **Am Ruppenberg 13** spielmannszug@feuerwehr-kleve.de oder Facebook sowie Instergram Manfred Mülders Tel. 47648, 0175 1816368 Tobias Mülders 0157 37053985
	Kfd Katholische Frauengemeinschaft Deutschland Tel. 47168 Sprecherin 1: Maria Jendreyzik marykfd@web.de Sprecherin 2: Anke Mulder Kassenführung: Gudrun Papen Schriftführung: Ute Reintjes j-reintjes@t-online.de
	**Rheinische Landfrauenvereinigung, Ortsverband Reichswalde** Tel. 27397 birgit.bvh@online.de Vorsitzende: Birgit Boßmann-van Husen 2. Vorsitzende: Viola Giuliani Kassenführerin: Annette Leimann Schriftführerin: Hiltrud van Heukelum-Werschmann
	Köhlerei Reichswalde Tel. 0170 6638356 Wilhelm Papen will-pa@t-online.de Erik Eilert, Markus Heßelmans
	Wildgehege Reichswalde e.V., Treppkesweg 114, 47533 Kleve Wildgehege-reichswalde@web.de Vorsitzende: Tamara Müller 01578-3476853 2. Vorsitzende: Kristian Best Tel. 02821-27482 Kassierer: Lucas Best 0160-8350496 Schriftführerin: Tanja Brammen 0174-7383417 Öffentlichkeitsarbeit: Shari Müller 01577-1379744

Kontaktdaten der Reichswalder Vereine/Institutionen

	Integratives Montessori Kinderhaus Reichswalde e.V. Tel. 48837 reichswalde@kinderhaus-kleve.de Vorsitzender: Stefan Vespermann Geschäftsführer: Manon Schiller Kassenführer: Tim Schweers Pädagogische Leitung: Pia Zampietro
	Tennisclub Grün-Weiß Reichswalde e.V. Tel. 979200 Vorsitzender: Stefan Hommel, stefanhommel@hotmail.de 2.Vorsitzender: Mike Giezenaar Geschäftsführer: Henning Baum Kassenwart: Andreas Koch
	Martinskreis Reichswalde , Mönnekenwald 5 Tel. 7383399 Ansprechpartner: Anja Unruh
	KÖB Kath. Öffentliche Bücherei **im Pfarrheim Mönnekenwald** Tel. 45122 Mittwochs 16:00 – 18:00 Uhr Ansprechpartner: Sarah Hendricks Tel. 480312 Daniela Kepser Tel. 6699555
	Kirchenchor „Zur Heiligen Familie Kleve“ Tel. 9984999 anne-collisi@gmx.de Chorleiterin: Jana Joeken Leitungsteam: Anne Collisi, Renate Bauer, Annette Derksen, Heinz-Josef van Meegeren
	Städtische Kindertagesstätte Kleeblatt, Buchholz 14 Tel. 976854 kita.kleeblatt@kleve.de Leiterin: Nadine van Beuningen

Weitblick

André Budde mit seiner Tochter Charlotte

Weil wir die Zukunft im Blick haben – für Sie und Ihre Familie.

200 ZWEIHUNDERT JAHRE

Gemeinschaft leben. Zukunft gestalten.

Sparkasse Rhein-Maas

Hier ist noch ein Platz für *dich*!

Morgen kann kommen.

Wir machen den Weg frei.

Jetzt online bewerben!
Sichere dir deinen Platz für eine Ausbildung oder ein duales Studium.
volksbank-kleverland.de/ausbildung

VolksBank Kleverland